

N O E T T L V

A

C

H

R

I

C

H

T

E

N



AUS DEM INHALT:

AUS DEM VORSTAND

Terminvorschau, Generalversammlung 1990,
NÖ Sportlerehrung, beglaubigte Meisterschafts-
resultate, zentrale Meisterschaften, Seinerzeit

AUS DEM SPORTBETRIEB

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Niederösterreichischer Tischtennislandesverband
Landessportschule St. Pölten, Adolf Schöpfstraße 25
3100 St. Pölten

Für den Inhalt verantwortlich:

Präsident Norbert Heidner
1040 Wien, Ziegelofengasse 4/1/5

N R. 12-1990

AUS DEM VORSTAND

TERMINVORSCHAU - TERMINVORSCHAU

- 21.-31.12.1990 A B M E L D E Z E I T - A B M E L D E Z E I T
 29./30.12.1990 NÖTTLV - KADERTRAINING
- 1.-10.01.1991 A N M E L D E Z E I T - A N M E L D E Z E I T
 5./06.01.1991 A - TURNIER der allgem.Klasse in MÖDLING
 JUGEND E U R O P A - T O P 1 2
 VORBEREITUNG des nö. Jugendkaders für österr.
 JUGENDMEISTERSCHAFTEN in SALZBURG
- 06.01.1991 REG. SICHTUNGSTURNIER für SCHÜLER in NÖ
 12./13.01.1991 NÖTTLV - FÖRDERUNGSTURNIERE für SCHÜLER
 ÖSTERR. JUGENDMEISTERSCHAFTEN in SALZBURG
- 19.01.1991 1. Runde Meisterschaft LL / UL / KLASSEN
 20.01.1991 1. Runde Meisterschaft JUGENDKLASSEN
 REG. SICHTUNGSTURNIER für JUGEND in WIEN
 REG. SICHTUNGSTURNIER für UNTERSTUFE im BURGENLAND
 HERREN-VEREINSTURNIER des SKV POTTENBRUNN ab LL
- 26.01.1991 2. Runde Meisterschaft LL / UL / KLASSEN
 26./27.01.1991 BUNDESQUALIFIKATIONSTURNIER für SCHÜLER in WIEN
 27.01.1991 2. Runde Meisterschaft JUGENDKLASSEN
 ZENTRALE SENIOREN-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN

VORGEMERKTE U. BEW. TT-VERANSTALTUNGEN

- 20.01.1991 VEREINSTURNIER des SKV POTTENBRUNN
 03.03.1991 NACHWUCHSTURNIER des ASV PRESSBAUM
 10.03.1991 VEREINSTURNIER des SC SITZENBERG/Reidling
 17.03.1991 VEREINSTURNIER der UNION Raiffeisen OBERNDORF
 31.03.1991 OSTERTURNIER des ATUS Miller TRAISMAUER
 01.04.1991 OSTERTURNIER der UNION DEUTSCH-WAGRAM
 07.04.1991 VEREINSTURNIER des ESV AMSTETTEN
 17.04.1991 ASKÖ - LANDESMEISTERSCHAFTEN
 27./28.04.1991 UNION - LANDESMEISTERSCHAFTEN (Durchf.V. OBERNDORF)
 01.05.1991 NACHWUCHSTURNIER des ATUS Miller Traismauer
 09.05.1991 VEREINSTURNIER des ESV ST.PÖLTEN
 17.-21.05.1991 UNION - JUGENDSPIELE in ST.PÖLTEN

NEUE TELEFONNUMMER



Der TTV AÖ-TULLN teilt mit, daß Herr Anton KÖCKEIS
 ab sofort auch privat unter der Tel.Nr. 02272-5830
 zu erreichen ist.

NAMENSÄNDERUNG

Die UNION Raika ASCHBACH teilt mit, daß sich der Vereinsname ab sofort auf UNION RAUCHFANG-PABST ASCHBACH geändert hat !

Die RÜCKSCHAU in den NÖTTLV - NACHRICHTEN

Seinerzeit *Erinnern Sie sich noch !!*

Vor 40 Jahren:

kann in den nächsten Jahren nur dürftig gestaltet werden, da im Verbandsarchiv keine Unterlagen aus den Jahren

1951, 1952, 1953 und 1954 vorhanden sind. Im Interesse von vielen älteren TT-Freunden, die sich mit diesen Rückblicken gerne an Ereignisse dieser Zeit erinnern, ersucht der NÖTTLV um Mithilfe zur Gestaltung von "SEINERZEIT".

VEREINE, VEREINSFUNKTIONÄRE und TT-FREUNDE, welche aus den Jahren 1951 bis 1954 Rundschreiben des Landesverbandes Tischtennis-Magazine des ÖTTV

oder andere Unterlagen besitzen, werden gebeten sich mit Schriftführer Sepp Kindl, zwecks leihweiser Überlassung dieser Unterlagen in Verbindung zu setzen.

NÖTTLV-GRUPPENEINTEILUNG 1990/91

	NORD	OST	SÜD	MITTE	WEST
1	TTC ALLENTSTEIG	TV ASPARN/Zaya	SKV Satran ALTENMARKT	TTV HERZOGENBURG	U.Raika ALLHARTSBERG
2	TTC GR.DIETMANN	TTC AUERSTHAL	TT Casino BADEN AC	UNION KIRCHBERG/Piel	ESV AMSTETTEN
3	UTTC BADERSDORF	UNION DEUTSCH WAGRAM	BADENER TTA	ASV KLOSTERNEUBURG	U.Umdasch AMSTETTEN
4	ASKÖ HOHENEICH/GMÜND	TTV Spark.DRÜSING	ASKÖ BERNDORF	UNION KRITZENDORF/K.	VERS.AMSTETTEN **
5	UNION HORN	SC DÜRNKRUT	KSV BIEDERMANNSDORF	HSV LANGENLEBARN	UNION ASCHBACH
6	UTTC KREMS	TTSC Spark.EGGENBURG	UTTC BRUCK/Leitha	TTV NEULENBACH	TTV Raiff.GRESTEN
7	WSV VÖST A. KREMS	SC ÖMV GÄNSERNDORF	TTC EBERGASSING	SKGV POTTENERUNN	TTV GÖSTLING/Ybbs
8	TTC RÖWU.LANGENLOIS	U.Spark.GÄNSERNDORF	TTK ASKÖ ENZESFELD	ASV PRESSBAUM	UNION HAAG
9	UTTV LANGSCHLAG	UKJ GR.ENZERSDORF	TTC GALLBRUNN	UNION ST.A.WÖRDERM	ATUS TTC HAUSMENING
10	UNION OTTENSCHLAG	UNION HAGENBRUNN **	ASKÖ GRIMMENSTEIN	ASKÖ ST.PÖLTEN/Wagr	ASKÖ KEMATEN/Ybbs
11	UTTC RAPPOTTENSTEIN	UNION HOLLABRUNN	ATUS GUMPOLDSKIRCHEN	BSV Glanzst.ST.PÖLT	ASV KIRNBERG/Gaming
12	UTTC WALDHOFEN/Thaya	VOLKSH.KAPELLERFELD	ÖTB GUMPOLDSKIRCHEN	ESV ST. PÖLTEN	TTC LKH MAUER
13	1.TTV WEITRA	UKJ KIRCHBERG/Wagram	TTC GUNTRAMSDORF	SKG Gemeinde ST.PÖLT	UTTC Raiff.OBERNDORF
14	UNION ZWETTL **	UKJ MARKGRAFNEUSIEDL	UTTC HOCHNEUKIRCHEN	UNION ST. PÖLTEN	SV TT OPPONITZ
15		UNION Spark.MATZEN	UNION KAUMBERG	SG ST.VEIT/HAINFELD	UTTV SCHEIBBS
16		UNION MISTELBACH	TTC ATV KOTTINGBRUNN	SC SITZENBERG/Reidl	SV VIEHDORF
17		SC ÖMV NEUSIEDL	TTC Raika LEOPOLDSDORF	WSV TRAISEN	UTT Spark.WALDHOFEN
18		TTC Raika RABENSBURG	ATC MANERSDORF	ATUS M.TRAISMAUER	TTC UNION WALLSEE
19		TTV RETZ	TTC Maria ENZERSDORF	TTV AÖ TULLN	TTC UNION WOLFSBACH**
20		USC RUPPERSTHAL	ASKÖ Maria THERESIA	SV VIEHOFEN	ASKÖ YBBS
21		SV SIERNDORF	TTC MÖDLING	SV Teich WEINBURG	UNION YBBSITZ Raiff.
22		TTV SPILLERN	TTC MÖLLERSDORF	ESV Werke WÜRTH	
23		SC STOCKERAU	U.Raika PERCHTOLDSDORF	TTC ZEISELMAUER	
24		TTC CA STOCKERAU	U.ST.VEIT/Triesting		
25		UNION STOCKERAU	TTC ASKÖ SCHWARZAU/Stfd.		
26		UNION WOLKERSDORF	UNION TV 1893 TERNITZ		
27		UNION WULTENDORF	SV Semp.TRAISKIRCHEN		
28		UNION Raika ZIERSDORF	TTSV WEIGELSDORF		
29		U.Raika ZISTERSDORF	ASKÖ WR. NEUDORF		
30		UNION ZLABERN	ALLR.Spark.WR.NEUSTADT		
31			UKJ St.Anton WR.NEUSTADT		
				** spielen keine Meisterschaft !!	
	1.Kl. 1 / 10	1 / 10	1 / 12	1 / 10	1 / 10
	2.Kl. 2 / 20	2 / 19	2 / 24	2 / 20	2 / 20
	3.Kl. 2 / 16	3 / 30	4 / 40	2 / 19	3 / 22
	4.Kl.	3 / 23	4 / 30	2 / 18	
	JUG.Kl. 2 / 12	3 / 14	2 / 17	1 / 8	2 / 14
	Mannschaften 58	96	123	75	66

NÖ TTLV-GENERALVERSAMMLUNG 1990

Zu der am 9.12.1990 im Hotel Sauerhof in BADEN abgehaltenen ordentlichen Generalversammlung des NÖ. Tischtennislandesverbandes waren neben 15 Mitgliedern der Verbandsleitung, Ehrenmitglied Kurt Posiles noch Vereinvertreter von 38 Vereinen gekommen. Nachdem die statutengemäß einberufene und behördlich gemeldete GV zum festgesetzten Zeitpunkt (9,00 Uhr) nicht beschlußfähig war, wurde der Beginn der GV - wie in den Statuten verankert - auf 9,30 Uhr verschoben.

Nach der Begrüßung durch Präsident Norbert Heidner - sein besonderer Gruß galt dem Obmann des BTTA Karl Beyhl und den Ehrenmitgliedern Kurt Posiles bzw. Sepp Blutsch - wurde die GV um 9,30 Uhr eröffnet.

Nach Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder (38 Vereine = 76, 15 Vorstandsmitglieder = 15, 1 Ehrenmitglied = 1) lag die absolute Mehrheit bei 47; die 2/3-Mehrheit bei 62 Stimmen. Nachdem das Protokoll der letzten GV durch die Generalversammlung genehmigt wurde folgte die Änderung der Verbandsstatuten. Bedingt durch die Übersiedlung des Landesverbandes nach St.Pölten mußten folgende Änderungen vorgenommen werden: § 1 .. Sitz St.Pölten ... §8/1 Verbandsleitung: Vorstand und 6 Beiräte ... §8/2 .. Vorstand: Präsident, 2 Vizepräsidenten, ... § 9 Aufgaben der Verbandsleitung (neue Formulierung), § 10 Zusatzfunktionen (kleine Änderung) und § 15 Generalversammlung (Modifizierung). Die Änderung der Verbandsstatuten wurden einstimmig und ohne Wortmeldungen zur Kenntnis genommen.

Die den Vereinen in schriftlicher Form zugegangenen Berichte des Verbandskapitäns, des Damenwartes, des Jugendwartes, des Schulsportreferenten, des Pressereferenten, des Schiedsrichterreferenten und der bei der GV schriftlich aufgelegte Bericht des Verbandskassiers wurden ohne Wortmeldungen einstimmig zur Kenntnis genommen.

Präsident Norbert Heidner begann seinen Bericht mit einer Gedenkminute für die in der letzten Geschäftsperiode Verstorbenen - u.a. dem langjährigen Präsidenten Robert Emmerling, dem eine Verbandsabordnung am 28.5.1990 das letzte Geleit gab. Der Bericht des Präsidenten und seine Mitteilung, daß er nach 23 Jahren arbeitsintensiver Tätigkeit seinen Präsidentenstuhl einem Jüngeren freimachen wolle und sich nicht mehr der Wahl stellen möchte, wurde mit minutenlangen „Standing Ovations“ einstimmig zur Kenntnis genommen.

Nach der einstimmigen Entlastung der Leitung, des Vorstandes und des Kassiers durch die GV folgte die Neuwahl des Präsidenten, der Verbandsleitung und der Revisoren.

Präsident:	Dr.Gottfried Forsthuber	Beiräte:	Franz Doppler
1.Vizepräsident:	Kurt Gierer		Ing. Ernst Gschiegl
2.Vizepräsident:	Josef Detzer		Helmut Jäger
3.Vizepräsident:	Josef Kindl		Werner Lang
1.Schriftführer:	Josef Kindl		Johannes Pereira
2.Schriftführer:	Reg.Rat Reinh.Wachmann		Peter Rameis
Kassier:	Alois Trumha	Revisoren:	Dr.Rudolf Langthaler
Verbandskapitän:	Josef Detzer		Franz Kapeller
Jugendwart:	Walter Ast		
Rechtsberater:	Dr.Johann Friedschröder		
Damenwart:	Klaus Maseck		
Schulsportref.:	Franz Sturmlechner		
Pressereferent:	Robert Wittmann		

Nachdem der neugewählte Präsident seinem Vorgänger für seine 23-jährige, mustergültige und kollegiale Präsidentenarbeit in würdigen Worten gedankt hatte, wurde Norbert Heidner in Würdigung seiner Arbeit für den NÖ. Tischtennisport einstimmig zum „EHRENPRÄSIDENTEN“ gewählt; die Verbandsleitung überreichte seinen langjährigen Vorsitzenden noch einige Ehrengeschenke.

Die Tagesordnungspunkte Festsetzung der Beiträge (wie bisher), Erhöhung des Jugendförderungsbeitrages (STL A bis UL S 1.000.- u. 1.Kl. S 500.-) sowie die Anträge - Vollmacht zur Klasseneinteilung ab den 2.Klassen u. Bildung eines Jugendförderungsausschusses - wurden einstimmig gebilligt.

Der Antrag des Schiedsrichterreferenten auf verpflichtende Stellung von 2 geprüften Schiedsrichtern (STL A/B) und 1 Schiedsrichter (LL) wurde nach zahlreichen Wortmeldungen mit Stimmenmehrheit (26 ja, 34 nein, 32 Enthaltungen) abgelehnt.

Der Antrag des SC Sparkasse Eggenburg, die seit 1985 festgesetzten Aufwandsentschädigungen für Nachwuchsspieler zu modifizieren wurden mehrheitlich (2 Gegen, 2 Enthaltungen) angenommen. Die neuen Pauschalsummen: Jugend m/w S 2.000.-, Zuschläge: Auswahl- u. Kaderspieler/innen S 4.000.-.

Der Antrag der Gruppe Süd den Zweitplazierten der 2. u. 3.Klassen der Gruppe Süd Aufstiegschancen gegen den bestplazierten Absteiger der höheren Klasse durch Qualifikation zu ermöglichen, wurde mit 2 Gegenstimmen (Weigelsdorf) mehrheitlich angenommen. Dieser Antrag fand auch bei Vereinsvertretern anderer Gruppen offenes Ohr und sollte bis zur nächsten Meisterschaftsausschreibung in Gruppensitzungen einer Lösung zugeführt werden.

Ein weiterer Antrag der Gruppe Süd auch den Zweitplazierten der 1.Klasse den Weg in die Unterliga zu ermöglichen wurde eingehend diskutiert und soll nach Meinungsbildungen in den einzelnen Gruppen in modifizierter Form bei der Meisterschaftsausschreibung 1991/92 einer Verwirklichung zugeführt werden; 4 Gegenstimmen (Kapeller/Pereira). Unter „Allfälligem“ wurden Anregungen betreffend Verlegung des Pflichttermines auf einen Trainingsabend, Mannschafts-w.o. (ohne Strafen), Spielernomination (namentliche Mannschaftsnomination), Propaganda für Tischtennis (Zuschauer/Plakate), Termine u.a.m. diskutiert und erörtert.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, dankte Präsident Dr. Forsthuber für die aktive Mitarbeit und wünschte frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 1991.

VORSORGEN schützt vor „NACH-SORGEN“

ÖSTERR. TISCHTENNIS-VERBAND

PASS-Nr. _____

Eingelangt am _____ Ausgestellt am _____ Spieler, ab _____

Anmeldeschein

Abgemeldet am _____

HUBER Franz
 Mitglied der **U. HORN** geboren am **1961 09 17**
 in **HORN** Staatsbürgerschaft **ÖSTERREICH**
 wohnhaft **3580 HORN, J. ADLERGASSE 3/1**
 erklärt hiemit als Amateur für obigen Verein tätig zu sein und die Satzungen des ÖTTV anzuerkennen.
 Frühere Zugehörigkeit zu einem TT-Verein: **Keine**
HORN 1. Sept. 1979

Linda *Franz Huber*

Eigenhändige Unterschrift d. Vereinsbevollmächtigten Eigenhändige Unterschrift des Spielers (und des Erziehungs- oder Erziehungsberechtigten)

ZUR BEACHTUNG! Der Anmeldeschein muss in die Spielkarte, Tischtennisschläger, Tischtennisball oder Kugelschreiber ohne jede nachträgliche Korrektur eingetragt werden.

HORN

HUBER Franz geboren am **1961 09 17**
 wohnhaft **3580 HORN, J. ADLERGASSE 3/1**

wurde mit heutigem Tage für _____ angemeldet.

19 _____

Unterschrift des Referenten und Verbandes-Stampiglie

* Freigabe-Abmelde-Schein

wird mit heutigem Tage von uns abgemeldet - und freigegeben. *

19 _____

Vereins-Stampiglie Unterschrift des Vereinsbevollmächtigten

*) Im Falle der Verweigerung der Freigabe zu streichen! (Siehe Handbuch).

ANMELDEFORMULAR:

Das Paß-ANMELDEFORMULAR besteht aus drei zusammenhängenden Teilen:

- Anmeldeschein
- Gegenschein
- Freigabe/Abmeldeschein

und ist beim Landesverband (Kassier Alois Trumha) käuflich zu erwerben.

SPIELER-ANMELDUNG:

Bei Anmeldung einer Spielerin/eines Spielers ist der ANMELDESCHHEIN in allen Teilen (auf Vorseite stark umrandet) deutlich lesbar (Maschine oder Blockschrift) ohne jede Korrektur vom Verein auszufertigen. Besonderes Augenmerk ist hiebei der Rubrik " frühere Vereinszugehörigkeit " zuzuwenden! (§ 46/3) Sodann ist der Anmeldeschein von der Spielerin/vom Spieler(rechts) bei JUGENDLICHEN (Stichtag der jeweiligen Meisterschaftsaus-schreibung beachten !!) auch vom Erziehungsberechtigten (rechts) und vom Vereinsbevollmächtigten (links) eigenhändig zu unter-fertigen und mit der Vereinsstampiglie (Mitte) zu versehen.

Hierauf sind der Anmelde- u. Gegenschein unter Beilegung eines neuwertigen (nicht älter als ein Jahr) Paßlichtbildes, Größe ca. 50x40 mm (auf Rückseite des Lichtbildes vollständigen Namen anführen) an den Paßreferenten einzusenden.

Bei NEUANMELDUNG von JUGENDLICHEN ist laut Jugendordnung des Österreichischen Tischtennisverbandes (§ 3/6) eine sport-ärztliche Untersuchung notwendig. Der Nachweis der sportärzt-lichen Untersuchung ist gemeinsam mit dem Anmeldeschein dem Landesverband = Paßreferenten vorzulegen.

Bei Anmeldungen von **JUGENDLICHEN** zusätzlich

GEBURTS-URKUNDE

Ärztl. BESTÄTIGUNG

← und
 Unterschrift des **ERZIEHUNGSBE-RECHTIGTEN**

Ärztliche Bestätigung

Ich bestätige hiemit die gesundheitliche Eignung des Mit-gliedes der TT-Sektion
, geboren:
 zur wettkampfmäßigen Ausübung des Tischtennisportes.
, den Unterschrift und
 Stampiglie des Arztes

Bei Anmeldung von **JUGENDLICHEN** ist weiters zur Kontrolle der Geburtsdaten eine **GEBURTSURKUNDE** vorzulegen!!

Unvollständig ausgefüllte, korrigierte oder nicht einwandfrei lesbare Anmeldescheine sowie unkomplette Anmeldungen (fehlende Fotos, Geburtsurkunde, Ärztl. Bestätigung) gelten als nicht eingebracht und werden keiner Erledigung zugeführt !!!

Paßreferent: Helmut JÄGER

NICHT ANGEMELDETE SPIELER

WICHTIG Nachstehende Vereine werden ersucht ihre Nachwuchsspieler, die noch keinen Spielerpaß besitzen ehest - **WICHTIG**
letzte Frist 31. Jänner 1991 - beim

Landesverband anzumelden. Bei Nichtbeachtung dieser Aufforderung werden die Mannschaften aus dem jeweiligen Bewerb genommen und können somit beim Frühjahrsdurchgang nicht mehr antreten !!!!!!!

ATUS Miller TRAISMAUER
ASV PRESSBAUM
UKJ KIRCHBERG/Wagram
SG TULLN/Zeiselmauer
TTC Röqu. LANGENLOIS
TT SC Spark. EGGENBURG

Gorth, Brandl und Schreiber
Sattler G., Tayel, Klaghofer R.
Ehrentraud
Makovec Klaus
Grohmann W., Jordak Michael
Engel, Pernerstorfer, Neuhold,
Fleischhacker A., Bauer Norbert
Steiner u. Behner

USC RUPPERSTHAL

Sollten in der Zwischenzeit Anmeldungen bereits durchgeführt worden sein, dann wäre die Paßnummer des jeweiligen Spielers dem zentralen Meisterschaftsreferenten Josef Detzer bekanntzugeben.



*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches Neujahr
wünscht allen Funktionären,
Mitgliedern und Freunden*

*die
Verbandsleitung*

des

NÖ. TISCHTENNISLANDESVERBANDES



NÖ.SPORTLEREHRUNG IN ST.PÖLTEN WIR GRATULIEREN

In Würdigung ihrer langjährigen, verdienstvollen und ehrenamtlichen Vereinstätigkeit auf dem Gebiete des Tischtennissportes in Niederösterreich wurden von der NÖ-Landesregierung die Funktionäre

Franz HUBER
Rudolf PLATTETER
Josef GSCHWANDNER
mit dem

Peter JANDA
Reinhold KISS
Klaus MASECK
Johannes PEREIRA
Leo SCHÖBERL
Dr. Kurt SÖRÖS
Franz UMGEHER
Heinz WACHTER
mit dem

GR Hans RUMPLER
Rudolf SCHABAS
Johann ZEILLINGER
mit dem

sowie für hervorragende sportliche Leistungen
Renate BRAMMEN
mit dem

ausgezeichnet.

SC DÜRNKRUT
SC SITZENBERG/Reidling
UTT WAIDHOFEN/Ybbs
NÖ SPORTEHRENZEICHEN in BRONZE

TTC MÖLLERSDORF
TT Casino BADEN AC
HSV LANGENLEBARN
ASV KLOSTERNEUBURG
TT Casino BADEN AC
UNION KAUMBERG
WSV TRAISEN
UNION Raiffeisen ZIERSDORF
NÖ SPORTEHRENZEICHEN in SILBER

UKJ St.Anton Wr.NEUSTADT
TTK ENZESFELD
UNION Umdasch AMSTETTEN
NÖ SPORTEHRENZEICHEN in GOLD

TT Casino BADEN AC
NÖ SPORTEHRENZEICHEN in BRONZE

Landesehrungen

Der NÖ. Landesfeiertag ist traditionell auch „Sporttag“ in Niederösterreich. Am 15. November wurden in der Landessportschule in St. Pölten rund 150 Aktive und Funktionäre durch Landeshauptmann Ludwig und Landesrat Liese Prokop geehrt.

Aus dem Großraum St. Pölten erhielten Ehrenzeichen:

Gold: Franz Ettliger (Tennis, St. Pölten), Willibald Schreiber, Gisela Streisselberger (beide Schwimmen, ESV St. Pölten). Silber: Ernst Kraushofer (Fußball, SC Rabenstein), Johann Pfeiffer (Paddeln, Ober Grafendorf), Min. Rat Dr. Kurt Sörös (Tischtennis, Kaumberg), Franz Umgeher (Tischtennis, Traisen). Bronze: Friedl Braczek (Lilienfelder Schützenverein, Bild rechts), Robert Eugl (Schwimmen, ESV St. Pölten, Bild links), Ing. Erwin Hinterdörfer, Josef Kimmeswenger, Josef Pfeifer, Ing. Erwin Reichebner, Leopoldine Vlachinsky (alle Union Wagram), Helmut Mayer, Hermann Nowak (beide Union St. Pölten), Heinz Zitzmann (Schwimmen, SU Neulengbach).

Unter den Aktiven waren zwei St. Pöltner zu finden: Karateka Marianne Kellner und Schwimmer Christoph Schwarz.

● Ehrungen von verdienten Sportlern

Zu Leopodi, den 15. November wurden in der neugebauten Landessportschule in St. Pölten folgende Funktionäre und Sportler mit dem Niederösterreich-Sportehrenzeichen geehrt:

Funktionäre
Sportehrenzeichen in Bronze:
Ilea Gregorich (24 Jahre Turnwart, ATUS Felixdorf), Helmut Hasel (20 Jahre Übungsleiter, ATV Wiener Neustadt), Hermine Jusek (22 Jahre Sektionsleiterin, ATV Wiener Neustadt), Viktor Jusek (22 Jahre Sektionsleiter, ATV Wiener Neustadt), Franz Kager (20 Jahre Jugendleiter, Hochneunkirchen), Johann Nothbauer (20 Jahre Beirat, Hochwolkersdorf), Aleksander Nowatschka (22 Jahre Kassier, ATV Wiener Neustadt), Friedlrich Schneeweis (20 Jahre Vereinsobmann, ATV Wiener Neustadt)

Sportehrenzeichen in Silber:
Arnold Grabner (seit 1986 Präsident des ASKÖ-NÖ), Dr. Leopold Jirak (27 Jahre Obmann, ÖTB Piesting), Dr. Werner Kwassny (10 Jahre Obmann), Leopold Lbacher (22 Jahre Kampfrichter, NÖ Kegelverband), Karl Markovits (32 Jahre Funktionär, ATV Wiener Neustadt), Gottfried Meyerhofer (Bundessachwart für Sportkegeln), Franz Ochsenhofer (31 Jahre Sektionsleiter, ATV Wiener Neustadt), Leopold Wagner (32 Jahre Funktionär, ATV Wr. Neustadt), Adalbert Weghofer (23 Jahre Funktionär, USC Kirchschlag)

Sportehrenzeichen in Gold:
Hans Rumppler (21 Jahre Sektionsleiter), Franz Thusty (16 Jahre Landesfachwart, ASKÖ-NÖ), Johann Weiss (22 Jahre Schwimmen, ATV Wiener Neustadt).

Sportler:
Sportehrenzeichen in Bronze:
Karin Fink (Staatsmeisterin, Eisstockschützen), Gabriele Höger (Staatsmeisterin, Eisstockschützen), Anna Odenböck (Staatsmeisterin, Eisstockschützen), Sonja Riesenfellner (Staatsmeisterin, Eisstockschützen), Ingrid Wieser (Staatsmeisterin, Eisstockschützen)

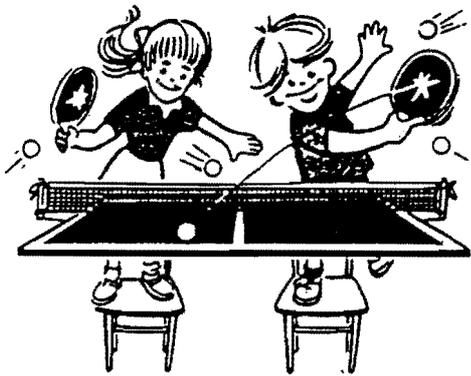
Sportehrenzeichen in Silber:
Manfred Stockmayer (WM-Starter)



Landeshauptmann Siegfried Ludwig und Landesrat Liese Prokop bei der Ehrung von BO Heinz Wächter, Union Ziersdorf.



Gold, Silber, Bronze



7

Wir fördern unseren NACHWUCHS

Niederösterreichischer Tischtennislandesverband

Jugendwart: Walter Ast
3130 Oberwinden Wienerstr. 38 b 2/1/5

Ausschreibung MINI MEISTERSCHAFT des NÖTTLV. 1990/1991

Die Austragung erfolgt in Zweiermannschaften zentral nach dem Handbuch § 7 a; mögliche Ergebnisse : 3:0,3:1,3:2.

Alle Mannschaften werden je nach Nennungsergebnis in eine oder mehrere Gruppen eingeteilt. Die Austragung erfolgt an einem vom Verband bestimmten Termin und dem Spiellokal. Wird in mehreren Gruppen an verschiedenen Orten gespielt, dann spielen die beiden Gruppenersten an einem Finaltermin gemäß § 7 a des Handbuches um den Titel eines Landesmeister.

Teilnahmeberechtigt:

Es können reine Burschenmannschaften, Mädchenmannschaften und auch gemischte Mannschaften daran teilnehmen. Sollten jedoch bei den Mädchen und Burschen mindestens 8 Mannschaften genannt haben, werden diese getrennt ausgetragen. Die gemischten Mannschaften nehmen am Burschenbewerb teil.

Sollte jedoch ein Verein nur einen oder eine Mini Unterstufen - spieler oder Spielerin haben, so können diese im Einvernehmen mit dem Jugendwart mit einem anderem Verein eine Spielgemeinschaft für die Mini Meisterschaft eingehen.

Die gemischten Mannschaften gelten nur für den Bereich der Mini - unterstufe, jedoch nicht für den Unterstufen, Schüler und Jugend - bereich.

Stichtag: 01. Juli 1980

Wichtig: Für diesen neugeschaffenen Bewerb brauchen die Spieler und Spielerinnen im ersten Jahr keinen Spielerpass.

Mit besten sportlichen Grüßen
Jugendwart des NÖTTLV.
Walter Ast eh.

Wir laden Sie ein!

BEGLAUBIGTE MEISTERSCHAFTS-ERGEBNISSE 1990/91

LANDESLIGA

ALTM = SKV ALTENMARKT 1
EAMS = ESV AMSTETTEN 1
GRIM = ASKÖ GRIMMENSTEIN 1
AGUM = ATUS GUMPOLDSKIRCHEN 1
MÖDL = TFO MÖDLING 1
SITZ = SC SITZENBERG/Reidling 1
TRAI = ATUS Miller TRAISMAUER 1
UNEU = UKJ St.Anton WR.NEUSTADT 1
VIEH = SV VIEHOFEN 1
WÖRT = ESV Werke WÜRT 1

	HERBST	FRÜHJAHR
1.R.	6:3 EAMS 1 - ALTM 1 3:6 UNEU 1 - SITZ 1 7:0 WÖRT 1 - VIEH 1 2:6 GRIM 1 - TRAI 1 7:0 AGUM 1 - MÖDL 1	:
2.R.	6:1 ALTM 1 - MÖDL 1 5:5 TRAI 1 - AGUM 1 1:6 VIEH 1 - GRIM 1 6:2 SITZ 1 - WÖRT 1 6:2 EAMS 1 - UNEU 1	:
3.R.	3:6 UNEU 1 - ALTM 1 1:6 WÖRT 1 - EAMS 1 4:6 GRIM 1 - SITZ 1 7:0 AGUM 1 - VIEH 1 1:6 MÖDL 1 - TRAI 1	:
4.R.	6:2 ALTM 1 - TRAI 1 4:6 VIEH 1 - MÖDL 1 4:6 SITZ 1 - AGUM 1 3:6 EAMS 1 - GRIM 1 7:0 UNEU 1 - WÖRT 1	:
5.R.	0:7 WÖRT 1 - ALTM 1 3:6 GRIM 1 - UNEU 1 5:5 AGUM 1 - EAMS 1 0:7 MÖDL 1 - SITZ 1 7:0 TRAI 1 - VIEH 1	:
6.R.	7:0 ALTM 1 - VIEH 1 5:5 SITZ 1 - TRAI 1 6:1 EAMS 1 - MÖDL 1 5:5 UNEU 1 - AGUM 1 6:4 WÖRT 1 - GRIM 1	:
7.R.	1:6 GRIM 1 - ALTM 1 6:1 AGUM 1 - WÖRT 1 2:6 MÖDL 1 - UNEU 1 6:2 TRAI 1 - EAMS 1 0:7 VIEH 1 - SITZ 1	:
8.R.	6:3 ALTM 1 - SITZ 1 7:0 EAMS 1 - VIEH 1 3:6 UNEU 1 - TRAI 1 6:1 WÖRT 1 - MÖDL 1 0:7 GRIM 1 - AGUM 1	:
9.R.	1:6 AGUM 1 - ALTM 1 0:7 MÖDL 1 - GRIM 1 6:1 TRAI 1 - WÖRT 1 1:6 VIEH 1 - UNEU 1 5:5 SITZ 1 - EAMS 1	:

UNTERLIGA WEST

ASCH = UNION ASCHBACH 1
HOHG = ASKÖ HOHENBICH/GMÜND 1
UKRE = UTTC KREMS 1
LALO = TTC RÖqu. LANGENLOIS 2
OBD2 = UNION Raiffeisen OBERNDP.2
POTT = SKVG POTTENERUNN 1
EPÖL = ESV ST. PÖLTEN 1
UPÖL = UNION ST. PÖLTEN 1
SGVH = SG ST.Veit/HAINFELD 1
YBSI = UNION YBSITZ Raiffeisen 1

	HERBST	FRÜHJAHR
1.R.	6:4 SGVH 1 - POTT 1 3:6 EPÖL 1 - ASCH 1 6:3 OBD2 2 - HOHG 1 7:6 LALO 2 - YBSI 1 2:6 UPÖL 1 - UKRE 1	:
2.R.	0:7 POTT 1 - UKRE 1 7:0 YBSI 1 - UPÖL 1 6:4 HOHG 1 - LALO 2 7:6 ASCH 1 - OBER 2 6:2 SGVH 1 - EPÖL 1	:
3.R.	6:1 EPÖL 1 - POTT 1 3:6 OBER 2 - SGVH 1 4:6 LALO 2 - ASCH 1 3:6 UPÖL 1 - HOHG 1 2:6 UKRE 1 - YBSI 1	:
4.R.	0:7 POTT 1 - YBSI 1 2:6 HOHG 1 - UKRE 1 1:6 ASCH 1 - UPÖL 1 6:2 SGVH 1 - LALO 2 7:6 EPÖL 1 - OBER 2	:
5.R.	6:1 OBER 2 - POTT 1 6:4 LALO 2 - EPÖL 1 2:6 UPÖL 1 - SGVH 1 7:0 UKRE 1 - ASCH 1 6:3 YBSI 1 - HOHG 1	:
6.R.	0:7 POTT 1 - HOHG 1 1:6 ASCH 1 - YBSI 1 2:6 SGVH 1 - UKRE 1 5:5 EPÖL 1 - UPÖL 1 7:0 OBER 2 - LALO 2	:
7.R.	6:1 UPÖL 1 - POTT 1 6:2 UKRE 1 - LALO 2 6:1 YBSI 1 - OBER 2 6:2 HOHG 1 - EPÖL 1 7:6 ASCH 1 - SGVH 1	:
8.R.	3:6 POTT 1 - ASCH 1 6:4 SGVH 1 - HOHG 1 0:7 EPÖL 1 - YBSI 1 3:6 OBER 2 - UKRE 1 0:7 LALO 2 - UPÖL 1	:
9.R.	5:5 LALO 2 - POTT 1 0:7 UPÖL 1 - OBER 2 5:5 UKRE 1 - EPÖL 1 7:0 YBSI 1 - SGVH 1 6:2 HOHG 1 - ASCH 1	:

UNTERLIGA OST

ASPA = TTV ASPARN/Zaya 1
BAC2 = TT CASINO BADEN AC 2
BTTA = BADENER TTA 1
EBER = TTC EBERGASSING 1
AGUM = ATUS GUMPOLDSKIRCHEN 2
KAU2 = UNION KAUMBERG 2
LEOP = TTC Raika LEOPOLDSDORF 1
MATZ = UNION Sparkasse MATZEN 1
SIER = SV SIERNDORF 1
WEIG = TTSV WEIGELSDORF 1

	HERBST	FRÜHJAHR
1.R.	6:2 AGUM 2 - LEOP 1 6:2 SIER 1 - MATZ 1 7:0 CBAC 2 - ASPA 1 7:0 BTTA 1 - KAUM 2 4:6 WEIG 1 - EBER 1	:
2.R.	6:2 WEIG 1 - AGUM 2 0:7 EBER 1 - BTTA 1 0:7 KAUM 2 - CBAC 2 6:3 ASPA 1 - SIER 1 5:5 MATZ 1 - LEOP 1	:
3.R.	5:6 EBER 1 - AGUM 2 0:7 KAUM 2 - WEIG 1 7:6 ASPA 1 - BTTA 1 5:5 LEOP 1 - SIER 1 0:7 MATZ 1 - CBAC 2	:
4.R.	5:5 AGUM 2 - SIER 1 6:3 CBAC 2 - LEOP 1 7:0 BTTA 1 - MATZ 1 3:6 WEIG 1 - ASPA 1 7:0 EBER 1 - KAUM 2	:
5.R.	7:6 KAUM 2 - AGUM 2 4:6 ASPA 1 - EBER 1 6:3 MATZ 1 - WEIG 1 2:6 LEOP 1 - BTTA 1 0:7 SIER 1 - CBAC 2	:
6.R.	0:7 AGUM 2 - CBAC 2 7:0 BTTA 1 - SIER 1 4:6 WEIG 1 - LEOP 1 6:4 EBER 1 - MATZ 1 7:6 KAUM 2 - ASPA 1	:
7.R.	4:6 ASPA 1 - AGUM 2 6:2 MATZ 1 - KAUM 2 3:6 LEOP 1 - EBER 1 7:6 SIER 1 - WEIG 1 6:2 CBAC 2 - BTTA 1	:
8.R.	0:7 AGUM 2 - BTTA 1 0:7 WEIG 1 - CBAC 2 7:0 EBER 1 - SIER 1 3:6 KAUM 2 - LEOP 1 5:5 ASPA 1 - MATZ 1	:
9.R.	5:5 MATZ 1 - AGUM 2 5:5 LEOP 1 - ASPA 1 6:1 SIER 1 - KAUM 2 6:1 CBAC 2 - EBER 1 6:2 BTTA 1 - WEIG 1	:

Zentrale Meisterschaften

21.10.1990

DAMENKLASSEN

MITTE/OST:

1. EGGENBURG	4 0	12: 8	8
2. LANGENLEBARN	3 1	9: 6	6
3. PRESSBAUM	2 2	7: 6	4
4. MATZEN 3	1 3	4: 9	2
5. MATZEN 2	0 4	1:12	0

1. Pernerstorfer	EGGE	4/0
2. Maseck-Schabus	LALE	5/1
3. Schubert	PRES	3/2
4. Neumeier	PRES	2/2
Öhlzelt	MATZ	2/2
6. Leirer	LALE	1/3
7. Hansi	MATZ	1/4
Müllner	MATZ	1/4
9. Denk	MATZ	0/4
10. Schnötzing	EGGE	2/0
Bogner	EGGE	2/0
12. Gugerell	LALE	0/1

WEST:

1. WAIDHOFEN/Y.	4 0	12: 0	8
2. TRAISMAUER	3 1	9: 6	6
3. AMSTETTEN	2 2	8: 8	4
4. ESV ST. PÖLTEN	1 3	5:10	2
5. ASCHBACH	0 4	2:12	0

1. Brandstätter	WADY	4/0
Asenbaum	WADY	4/0
3. Ast	TRAI	5/1
4. Dichlberger	AMST	5/2
5. Neulinger	EPÖL	4/3
6. Reithmayr	TRAI	2/3
7. Haselhofer	ASCH	1/2
8. Gugler	ASCH	1/3
9. Bachler	AMST	0/2
10. Fehringer	ASCH	0/3
Hopf	AMST	0/3
12. Neuhauser	EPÖL	0/4

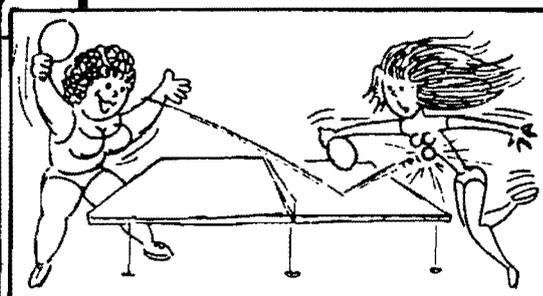
SÜD:

1. WEIGELSDORF	5 0	15: 0	10
2. BADEN 1	4 1	12: 5	8
3. WR. NEUDORF	3 2	9: 9	6
4. GUMPOLDSKIRCHEN	2 3	9:12	4
5. BADEN 2	1 4	7:12	2
6. BADEN 3	0 5	1:15	0

1. Greipel	WEIG	5/0
Augustin	WEIG	5/0
3. Hartlieb	BAC	5/1
4. Huber	GUMP	6/3
Reithofer E.	BAC	4/2
6. Emerling	BAC	4/3
Kornfeld	NEUD	4/3
8. Jurina	NEUD	2/4
9. Kolacek	BAC	2/5
10. Kolm	BAC	1/5
11. Reithofer A.	BAC	0/5
12. Feuchtl	GUMP	0/7

Kirchberg, Tulln, St. Pölten 2 und Wr. Neustadt haben ihre Mannschaft zurückgezogen.

Nicht daheim
warten



Selbst aktiv werden !!!

26.10.1990

JUGEND WEIBLICHTabelle:

1. Ukj St.Anton Neustadt	7:0	21:00	14
2. Sparkasse Eggenburg	6:1	18:05	12
3. ASV.Preßbaum	5:2	15:10	10
4. Casino Baden	4:3	16:13	8
5. Sparkasse Matzen	3:4	12:12	6
6. HSV.Langenlebar	2:5	08:17	4
7. SKVG.Pottenbrunn	1:6	06:18	2
8. SV.Sierndorf	0:7	00:21	0

Einzelrangliste:

1. Hartlieb Elisabeth	BAC	110 P.
2. Wallner Claudia	Neustadt	70
Kampichler Birgit	Neustadt	70
4. Schnötzingler Daniela	Eggenburg	60
Pernerstorfer Sandra	Eggenburg	60
Wegscheider Victoria	Matzen	60
7. Tulis Maria	Preßbaum	50
Neumeier Margit	Preßbaum	50
9. Gugrell Gertrude	LABE	30
Wimmer Sonja	Pottenbr.	30
11. Kolm Sonja	BAC.	20
Höller Margit	HSV.Labe	20
Denk Doris	Matzen	20
14. Böck Renate	Pottenbr.	10
Merighi Natascha	Pottenbr.	10
16. Reithofer Anita	BAC.	0
Müllner Manuela	Matzen	0
Seifritz Martina	Sierndorf	0
Bigl Doris	Sierndorf	0

Rundenergebnisse:

1.R.	Bac	-----	Neustadt	0:3
	Pottenbrunn	---	Labe HSV.	2:3
	Eggenburg	---	Sierndorf	3:0
	Matzen	---	Preßbaum	2:3
2.R.-	Neustadt	---	Preßbaum	3:0
	Sierndorf	---	Matzen	0:3
	HSV.Labe.	---	Eggenburg	0:3
	Pottenbrunn	---	BAC.	1:3
3.R.	Pottenbrunn	---	Neustadt	0:3
	Eggenburg	---	BAC.	3:2
	Matzen	---	HSV.Labe	3:0
	Preßbaum	---	Sierndorf	3:0
4.R.	Neustadt	---	Sierndorf	3:0
	HSV.Labe	---	Preßbaum	0:3
	Bac.	---	Matzen	3:1
	Pottenbrunn	---	Eggenburg	0:3
5.R.	Eggenburg	---	Neustadt	0:3
	Pottenbrunn	---	Matzen	0:3
	Preßbaum	---	BAC.	3:2
	Sierndorf	---	HSV.Labe	0:3
6.R.	Neustadt	---	Hsv.Labe	3:0
	BAC.	---	Sierndorf	3:0
	Pottenbrunn	---	Preßbaum	0:3
	Eggenburg	---	Matzen	3:0
7.R.	Matzen	---	Neustadt	0:3
	Preßbaum	---	Eggenburg	0:3
	Pottenbrunn	---	Sierndorf	3:0
	HSV.Labe.	---	BAC.	2:3

WICHTIG

Frühjahrsdurchgang:

Spiellokal: Hs.Turnhalle Pottenbrunn

Sonntag, den 17. Februar 1991

Leiter: Peter Rameis, Planyavsky Karl

WICHTIG

Der Termin der zentr. Jugend weiblich Meisterschaft wurde um eine Woche vorverlegt, da der ÖTTV. das Schüler A.T. von 16/17. Februar auf 23/24. Februar verlegt hat.

1.11.1990

SCHUELER WEIBLICHGruppe A.Tabelle:

1. Matzen Sparkasse 1	4:0	12:02	8
2. Sparkasse Eggenburg	3:1	10:05	6
3. Waidhofen/Thaya	2:2	08:08	4
4. Sparkasse Matzen 2	1:3	06:09	2
5. Raika Ziersdorf	0:4	00:12	0

Einzelrangliste:

1. Wegscheider Victoria	Matzen	50 P.
Löffler Margit	Waidhofen	50
3. Pernerstorfer Sandra	Eggenburg	40
Denk Doris	Matzen	30
Hansi Regina	Matzen	30
Neugebauer Barbara	Eggenburg	30
7. Öhlzelt Rita	Matzen	20
8. Gruber Karin	Waidhofen	10
9. Figerl	Ziersdorf	0
Egger	Ziersdorf	0
Rupp	Ziersdorf	0

Gruppe B.Tabelle:

1.. Miller Traismauer	3:0	09:01	6
2. ASV.Preßbaum	2:1	07:04	4
3. Sv.Sierndorf	1:2	04:07	2
4. Raika Allhartsberg	0:3	01:09	0

Einzelrangliste:

1. Ast Regina	M.Traism.	40 P.
2. Neumeier Margit	ASV.Preßb	40
3. Faltinger Claudia	Sierndorf	30
4. Reithmayr Elisabeth	M.Traism.	20

Rundenergebnisse:

1.R.	Matzen 1	---	Matzen 2	3:0
	Eggenburg	---	Ziersdorf	2:0
2.R.	Matzen 1	---	Ziersdorf	3:0
	Matzen 2	---	Waidhofen	2:3
3.R.	Eggenburg	---	Matzen 2	3:1
	Matzen 1	---	Waidhofen	3:1
4.R.	Eggenburg	---	Matzen 1	1:3
	Waidhofen	---	Ziersdorf	3:0
5.R.	Eggenburg	---	Waidhofen	3:1
	Matzen 2	---	Ziersdorf	3:0

Frühjahrsdurchgang beider Gruppen:

Sonntag, den 10. März 1991

Spiellokal Gruppe A Matzen

Spiellokal Gruppe B Preßbaum

Rundenergebnisse:

1.R.	Miller Traism.	--	Allhartsberg	3:0
	ASV.Preßbaum	---	SV.Sierndorf	3:1
2.R.	Miller Traism.	---	Preßbaum	3:1
	SV.Sierndorf	---	Allhartsberg	3:1
3.R.	Miller Traism.	---	Sierndorf	3:0
	Preßbaum	---	Allhartsberg	3:0

5. Weber Silvia	Preßbaum	10
Leitl Carmen	Allhartsb	10
7. Wiener Michaela	Allhartsb.	0
Bigl Karin	Sierndorf	0

ZENTRALE MEISTERSCHAFT männlich.

Wettspielberichte der Zentralen Meisterschaft männlich sind an Detzer Josef Viktor Adler Strasse 69a/3/15, 3100 St.Pölten zu senden.

SENIOREN 1. 27.Jänner 1991.**MITTE.**

SPIELLOKAL: ATUS Miller Traismauer. LEITER: Detzer.

OST.

SPIELLOKAL: Union Mistelbach. LEITER: Herzog.

SÜD.

SPIELLOKAL: TTSV Weigelsdorf. LEITER: Eisner.

SENIOREN 2.**MITTE A.**

SPIELLOKAL: SK Sitzenberg. LEITER: Platteter.

MITTE B.

SPIELLOKAL: Union St.Pölten. LEITER: Kirsch.

NORD/OST.

SPIELLOKAL: TTC Auersthal. LEITER: Gerhold.

SÜD.

SPIELLOKAL: TTC Leopoldsdorf. LEITER: Hofleitner.

SCHÜLER LIGA. 17. Februar 1991.**1. Durchgang.**

SPIELLOKAL: TTSCC Eggenburg. LEITER: Bogner.

SCHÜLER KLASSE. 17. Februar 1991.**WEST A.**

SPIELLOKAL: Union Amstetten. LEITER: Zeilinger.

WEST B.

SPIELLOKAL: Union Allhartsberg. LEITER: Schabasser.

MITTE.

SPIELLOKAL: ASV Pressbaum. LEITER: Rameis.

NORD A.

SPIELLOKAL: SV Langenlois. LEITER: Frau Menigat.

NORD B.

SPIELLOKAL: TTC Gross Dietmanns. LEITER: Zimmel.

OST A.

SPIELLOKAL: Union Hollabrunn. LEITER: Frau Schieder.

OST B.

SPIELLOKAL: TTC Auersthal.

LEITER: Gerhold.

SÜD A.

SPIELLOKAL: Allr.Wr.Neustadt.

LEITER: Schmidl.

SÜD B.

SPIELLOKAL: Union St.Veit/Triesting.

LEITER: Reisenbauer.

JUNIOREN. 3.März 1991.GRUPPE A.

SPIELLOKAL: Union Waidhofen/Thaya.

LEITER: Streicher.

GRUPPE B.SPIELLOKAL: UKJ Wr.Neustadt.
(Wöllersdorferstraße 7).

LEITER: Rumpler.

UNTERSTUFEN. 10.März 1991.WEST.

SPIELLOKAL: Union Amstetten.

LEITER: Zeilinger.

MITTE.

SPIELLOKAL: ASV Pressbaum.

LEITER: Rameis.

NORD/OST.

SPIELLOKAL: TTSCC Eggenburg.

LEITER: Bogner.

OST B.

SPIELLOKAL: Union Ziersdorf.

LEITER: Wachter.

SÜD A.

SPIELLOKAL: ATUS Gumpoldskirchen.

LEITER: Gschiegl.

SÜD B.

SPIELLOKAL: Allr.Wr.Neustadt.

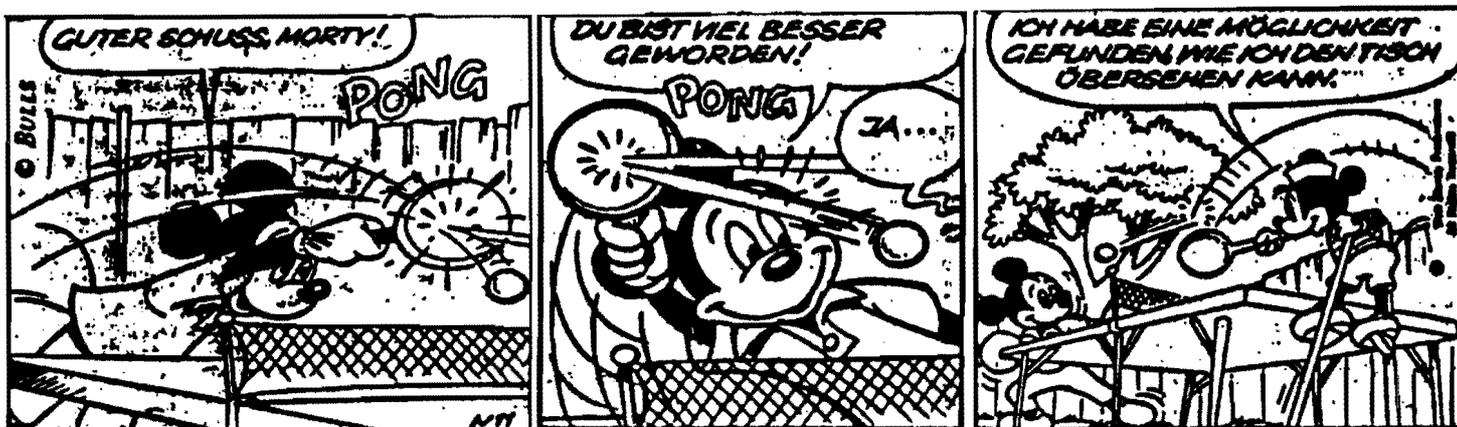
LEITER: Schmidl.

JUGEND LIGA. 12.April 1991.

1.Durchgang.

SPIELLOKAL: CA Stockerau.

LEITER: Gierer.

2.Durchgang: 9.Mai 1991 (Spiellokal und Leiter wird beim
ersten Durchgang festgelegt).

NÖ. TISCHTENNIS LANDESVERBAND

Seinerzeit *Erinnern Sie sich noch !!*

Vor 40 Jahren:

.. am 3.12.1950 starteten in Wien bei den Mannschaftsmeisterschaften der UNION Niederösterreich 40 Mannschaften. Landesmeister wurden:

HERREN: U. LANGENZERSDORF (Wasl, Pöschek, Dabsch)
DAMEN: U. LANGENZERSDORF (Fenzl H., Fenzl E., MIXA)
JUGEND M. UNION MELK (Pils, Fischer, Vanura)
JUGEND W. U. NEUNKIRCHEN (Fischer D., Wittmann, Robl)

.. am 3.12.1950 blieb in einem Freundschaftskampf TVN RABENSTEIN über TTC MITTERBACH mit 8:2 erfolgreich

.. am 10.12.1950 stand in St. Pölten das erste Finalspiel des LANDES-CUPS 1950 auf dem Programm. Der BAC blieb über den ESV ST. PÖLTEN mit 5:1 erfolgreich

.. am 11.12.1950 wurde in einer Vorstandssitzung über Antrag durch Herrn Mayer die Schaffung des NÖTTLV - Verbandsabzeichens beschlossen; außerdem wurden jedem Verein 10 TT-Bälle (S 1,00) aus dem TOTOFOND zugesagt

.. am 17.12.1950 sicherte sich der BAC nach 1948 u. 1949 in Baden (Gh. Hilscher) mit einem 5:4 Sieg über ESV ST. PÖLTEN zum drittenmal in Folge den NÖ-LANDESCUP. Für den BADENER AC spielten Schilcher, Lasser und Schöberl; ESV St. Pölten trat mit Riener, Dr. Dittrich und Sedelmayer an.

.. am 17.12.1950 blieb in einem JUGEND-STÄDTEKAMPF BADEN über WR. NEUSTADT mit 6:2 erfolgreich. Der BAC kam durch Trumha A. (2:0), Trumha H. (1:1), Lenardin (2:1) u. Trumha A./Lenardin (1:0) zum Sieg; Für WR. NEUSTADT spielten Halwax (1:1), Krnawek (0:3), Knorr (1:1) u. Halwax/Knorr (0).

Vor 25 Jahren:

.. am 4.12.1965 fand in Leoben der 1. Durchgang der DAMEN-STAATSLIGA B statt. Der BADENER AC kam durch Siege über ATUS Hornstein (7:0), Polizei Klagenfurt (6:2) und Niederlagen gegen TTC Erdberg (2:6) u. einem Unentschieden gegen ATUS Graz (5:5) auf den 3. Platz.

1. TTC Erdberg	4	-	-	25:8	8
2. ATUS Graz	2	1	1	21:13	5
3. BADENER AC	2	1	1	20:13	5
4. POLIZEI Klagenfurt	1	-	3	14:18	2
5. ATUS Hornstein	-	-	4	0:28	0

In der Gruppe WEST blieb Tirol vor Oberösterreich und Salzburg erfolgreich.

.. am 8.12.1965 kamen 50 Delegierte aus 36 Vereinen zur NÖTTLV-GENERALVERSAMMLUNG nach BADEN.

Der Niederösterreichische Tischtennisverband hielt am 8. Dezember in Baden im Gasthaus Magdalena Müller seine ordentliche Jahresversammlung ab. Der Badner Präsident, Robert Emmerling, konnte die Vereinsvertreter begrüßen. Für die verstorbenen Herren, Nitschmann vom ÖTTV und Sektionsleiter Malek aus Möllersdorf, wurde eine Gedenkminute abgehalten. Aus dem Bericht des Vorsitzenden, Robert Emmerling, war zu entnehmen, daß alle Beschlüsse einstimmig gefaßt wurden. Der Bericht des Kassiers Alois Trumha vom Badner AC gab keinerlei Anlaß zur Kritik.

Aus dem Bericht des Verbandskapitäns Josef Detzer aus Sankt Pölten war zu entnehmen, daß Niederösterreich auch im vergangenen Jahr auf ein äußerst lebhaftes und erfolgreiches Programm zurückblicken kann. Den sportlichen Höhepunkt

.. am 17.12.1950 führte der ESV ST. PÖLTEN die 3. TT STADT- u. BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN von ST. PÖLTEN durch. Die Plazierungen lauteten:

HERRENEINZEL A:	1. Sedelmayer (ESV), 2. Rameder (Turbine)
	3. Kapeller (ESV) u. Dr. Dittrich (ESV)
DAMENEINZEL:	1. Brunner (ESV), 2. Weinkopf (ESV), 3. Kirchner u. Schramm (Gem. Bed. St. Pö)
JUGENDEINZEL m.	1. Sedelmayer (ESV), 2. Riener (ESV), 3. Grilz (ESV) u. Gilli (Viehofen)
SCHÜLEREINZEL:	1. Haiderer (ESV), 2. Grilz (ESV), 3. Schädinger (ESV) u. Thallauer (Vieh)
HERRENEINZEL B:	1. Limlei (ESV), 2. Kollerus (ESV), 3. Köck (Vieh) u. Grilz (ESV)
HERRENDOPPEL:	1. Sedelmayer/Dr. Dittrich, 2. Kapeller/König, 3. Riener/Rameder u. Schrenk/Goiser
DAMENDOPPEL:	1. Kirchner/Schramm (Gem), 2. Brunner/Weinkopf (ESV), 3. Schröder/Kopetzky (Gem) u. Dittrich/Kapeller (ESV)
JUGENDDOPPEL:	1. Grilz/Schrenk, 2. Sedelmayer/Riener, 3. Haider/Kollerus u. Gamsjäger/Fasching (alle ESV)
SCHÜLERDOPPEL:	Haiderer/Kollerus, 2. Grilz/Schädinger
MIXEDDOPPEL:	1. Dr. Dittrich/Weinkopf, 2. Schakmann/Kirchner (Gem), 3. König/Brunner u. Nitterl/Kopetzky (Gem./Turbine)
HERRENBLOTT:	1. Sedelmayer, 2. Kapeller, 3. Rameder u. Schraml (ESV)

.. wurden in der Gruppe WEST nach Abschluß der Herbstmeisterschaft nachstehende Tabellen erstellt:

HERREN:	RESERVE:
1. ESV ST. PÖLTEN 27:9 9	1. VIEHOFEN 28:7 10
2. TURBINE ST. PÖ 24:12 8	2. ESV ST. PÖLTEN 25:9 8
3. UNION MELK 21:16 6	3. TTK LOOSDORF 17:17 6
4. TTK LOOSDORF 18:19 4	4. UNION MELK 17:18 4
5. VIEHOFEN 12:23 3	5. GEM. ST. PÖLTEN 11:22 2
6. GEM. ST. PÖLTEN 5:28 0	6. TURBINE ST. PÖ 3:28 0

DAMEN:	JUGEND:
1. GEM. ST. PÖLTEN 1 15:2 10	1. ESV ST. PÖLTEN 17: 1 6
2. ESV ST. PÖLTEN 14:3 8	2. VIEHOFEN 10:12 2
3. GEM. ST. PÖLTEN 2 8:12 4	3. UNION MELK 11:15 2
4. TTK LOOSDORF 1 6:12 2	4. TTK LOOSDORF 5:15 2
UNION MELK 6:12 2	
6. TTK LOOSDORF 2 6:14 2	

bildete der Badner AC im Herrendoppel mit Engel und Wagner bei den Staatsmeisterschaften durch den dritten Platz.

Dr. Dittrich aus Sankt Pölten schlug vor, den alten Vorstand wieder zu wählen. Die Neuwahl brachte die einstimmige Wiederberufung Robert Emmerlings zum Präsidenten. Diese Funktion übt er seit 15 Jahren aus. Seine scharf profilierte Persönlichkeit gibt wohl hie und da Anlaß zum Widerspruch, aber seine einwandfreie Arbeitsleistung steht außer jedem Zweifel. Auch die Brüder Trumha waren für den Landesverband nicht zu entbehren. Weiter wurden gewählt: Vizepräsident: Norbert Heidner (Wolkersdorf); Verbandskapitän:

Josef Detzer (Sankt Pölten); Schreibkraft: Frau Kalkbrenner (Baden); Beiräte: Zeilinger (Union-Armstetten), Eckhardt (Union-Stockerau), Kindl (Union-Horn) und Wagner (Austria-Baden); Revisoren: Baumgartner (Semperit-Traiskirchen) und Siegfried Blaha (TTA Baden).

Die vorliegenden Anträge wurden schnell erledigt. Vom Präsidenten Robert Emmerling wurde der Vorschlag gemacht, das Saisonturnier nach dem verstorbenen Herrn Nitschmann zu benennen, was von den Vereinsvertretern zur Kenntnis genommen wurde. Um einen ewigen Wanderpokal für das Nitschmann-Gedenkturnier stiften zu können, wurden die Vereine aufgefordert, einen Geldbetrag von je 10 S an den Landesverband zu senden. Herr Pötschele; vom Badner AC machte mit einer Spende von 500 S den Anfang.

Robert Emmerling 15 Jahre TT-Präsident



Am 8. Dezember wurde in Baden in der Generalversammlung des Niederösterreichischen Tischtennisverbandes die Wahl des Vorstandes durchgeführt. Vordere Reihe, sitzend (von links nach rechts): Vizepräsident Norbert Haidner, Wolkersdorf; Frau Kalkbrenner, welche die schriftlichen Arbeiten erledigt, Baden; Präsident Robert Emmerling, Baden; Alois Trumha, Kassier, Baden; Johann Zellinger, Beirat, Amstetten; Josef Kindl, Beirat, Horn. Stehend (von links nach rechts): Ingolf Wagner, Beirat, Baden; Rudolf Eckhardt, Beirat, Stockerau; Josef Detzer, Verbandskapitän, Sankt Pölten; Herbert Trumha, Rechtsberater, Baden. Der Verband feiert im kommenden Jahr sein 30jähriges Jubiläum.

.. am 12.12.1965 gaben 88 Spieler aus 24 Vereinen beim 11. WEIHNACHTSTURNIER der UNION HORN 350 Nennungen ab.

HERRENEINZEL A: 1.G.Heine (BESV), 2.R.Engel (BAC), 3. Tupy (ÖMV) u. Petrzalka (Straßenbahn)
 HERRENDOPPEL A: 1.Petrzalka/Schwarz (Straßenbahn)
 HERRENBLITZ: 1.G.Heine (BESV-Wien)
 HERRENEINZEL B: 1.Rudolf Weinmann (U.Horn)
 HERRENEINZEL C: 1.Rudolf Weinmann (U.Horn)
 HERRENEINZEL D: 1.Gerhard Ast (A.Traismauer)
 JUNIORENEINZEL: 1.Gerhard Ast (A.Traismauer)
 JUGENDEINZEL: 1.Rudolf Weinmann (U.Horn)
 SCHÜLEREINZEL: 1.P.Vostatek (USV Langenlois)
 HERRENDOPPEL B: 1.R.Weinmann/H.Schimik (U.Horn/ALLR).

.. am 12.12.1965 wurden in HILM die ASKÖ-LANDESMEISTERSCHAPTEN von NÖ ausgetragen.

HERRENEINZEL A: 1.Bolena (Gießhübl), 2.Waldhäusl (ESV-A.), 3.Seladohlavek (Gießhübl) u. Zitzmann Kurt (ESV Amstetten)
 DAMENEINZEL: 1.Trausil W. (Enzesfeld), 2.Wala Ilse (Enzesfeld), 3.Howak (Kematen) u. Albrecht (Gmünd)
 HERRENDOPPEL: 1.Bolena/Teschitel (Gießhübl)
 DAMENDOPPEL: 1.Trausil/Wala (Enzesfeld)
 MIXEDDOPPEL: 1.Stockhammer/Wala (Mödling/Enzesfeld)
 JUNIORENEINZEL: 1.Franz Waldhäusl (ESV Amstetten)
 JUGENDEINZEL: 1.Franz Waldhäusl (ESV Amstetten)
 SCHÜLEREINZEL: 1.Karl Denk (Semp. Traiskirchen)

.. am 19.12.1965 veranstaltet der ESV AMSTETTEN ein TT-TURNIER, an welchem sich 80 Spieler beteiligten:
 HERRENEINZEL A: 1.Heine, 2.Stanglica, 3.Wagner H. u. Engel

HERRENEINZEL B: 1.Schimik, 2.Rohrbeck, 3.Geyerhofer u. Waldhäusl
 HERRENEINZEL C: 1.Geyerhofer, 2.Schimik
 HERRENEINZEL D: 1.Ast Gerhard, 2.Falkensteiner
 JUGENDEINZEL: 1.Schlüter Heinz, 2.Pohoralek P.
 HERRENBLITZ: 1.Köllner Conrad, Grammanitsch
 HERRENDOPPEL A: 1.Köllner/Wagner, 2.Sedelmayer/Heine
 HERRENDOPPEL B: 1.Rohrbeck/Schimik, 2.Geyerhofer/Schmidt
 HERRENMANNSCHAFT: 1.Ernet/Stanglica, 2.Heine/Petrzalka

Machen Sie Ihr Spiel

CASINO BADEN

Im Kurpark. Täglich ab 15 Uhr. Americ. Roulette.
 Black Jack, Franz. Roulette, Glücksrad, Poker, Punto Banco, Spielautomaten, Pianobar, Restaurant.

27./28.10.1990 REG. SICHTUNGSTURNIER-ALLG. KL.

In PRESSBAUM waren 30 Herren und 9 Damen aus WIEN, dem BURGENLAND und NIEDERÖSTERREICH (8 Herren, 3 Damen) am Start. Bei den Herren wurde in zwei Achter- und zwei Sieber-Gruppen gespielt; die jeweils drei Erstplatzierten stiegen in die Endrunde auf. Die Damen spielten in einer Neuner-Gruppe (jede gegen jede). Von den beiden Endrunden können die ersten Fünf beim Bundesqualifikationsturnier mitspielen.

HERREN-ENDRUNDE:

- | | |
|-----------------------|--------------|
| 1. ZILLNER Martin | Casino BADEN |
| 2. JINDRAK Karl | WIEN |
| 3. DOPPLER Martin | U. OBERNDORF |
| 4. KLAUS Franz | WIEN |
| 5. SEKULIC Alexander | WIEN |
| 6. STECHER Gerhard | WIEN |
| 7. PÖSCHL Richard | CA STOCKERAU |
| 8. POKORNY Alexander | WIEN |
| 9. FRANK Andreas | WIEN |
| 10. UNTERREINER Alex. | WIEN |
| 11. SCHLAGER Harald | WIEN |
| 12. PÄUERL Wolfgang | WIEN |

DAMEN-ENDRUNDE:

- | | |
|----------------------|-------------|
| 1. PIETSCH Traude | WIEN |
| 2. HANSI Marianne | U. MATZEN |
| 3. BRANDSTÄTTER Eva | U. WAIDH/Y. |
| 4. PÖSCHL Anita | WIEN |
| 5. HABESOHN Sonja | WIEN |
| 6. SCHNEEWEISZ Barb. | WIEN |
| 7. LAZAR Andrea | WIEN |
| 8. BURG Adriane | WIEN |
| 9. PETRASCHKEK Sonja | BURGENLD. |

Verbandskapitän
e.h. Josef Detzer

10.11.1990 8. RDE. MEISTERSCHAFT NÖTischtennis-Landesliga:**Herbsttitel an SKV Altenmarkt**

Aufsteiger SKV Altenmarkt gewann den Schläger der achten Runde in der NÖ-Tischtennis-Landesliga gegen den SC Sitzenberg nach hartem Kampf mit 6:3. Wesent-

lichen Anteil am Erfolg hatte Lutz Mück mit drei Siegen. Altenmarkt steht damit als Herbstmeister fest.

Die weiteren Ergebnisse: ESV Amstetten - SV Viehofen 7:0, UKJ Wr. Neustadt - Miller Traismauer 3:6, ESV Werke Wörth - TTC Mödling 6:1, Grimmenstein - Gumpoldskirchen 0:7. - **Tabelle** Spitze: SKV Altenmarkt 16/8 vor ATUS Gumpoldskirchen 13/8, Traismauer 12/8 und SC Sitzenberg 11/8.

Kurier, 14.11.1990

LANDESLIGA

ALTM 1 - SITZ 1	6:3
EAMS 1 - VIEH 1	7:0
UNEU 1 - TRAI 1	3:6
WÖRT 1 - MÖDL 1	6:1
GRIM 1 - AGUM 1	0:7

UNTERLIGA WEST

POTT 1 - ASCH 1	3:6
SGVH 1 - HOHG 1	6:4
EPÖL 1 - YBSI 1	0:7
OBER 2 - UKRE 1	3:6
LALO 2 - UPÖL 1	0:7

UNTERLIGA OST

AGUM 2 - BTTA 1	0:7
WEIG 1 - CBAC 2	0:7
EBER 1 - SIER 1	7:0
KAUM 2 - LEOP 1	5:6
ASPA 1 - MATZ 1	5:5

10./11.11.1990 JUGEND-A-TURNIER IN JUDENIBG.

<u>1. JUGEND-EINZEL männl. I:</u>	1. UNTERREINER Alex. 2. PÖSCHL Richard 3. BUCHBERGER Dieter SCHALWICH Michael	Polizei, Stockerau Desselbrunn Kuchl
<u>2. JUGEND-EINZEL männl. A:</u>	1. UNTERREINER Alex. 2. HUBER Thorsten 3. SCHALWICH Michael BUCHBERGER Dieter	Polizei Baden Kuchl Desselbrunn
<u>3. JUGEND-EINZEL männl. B:</u>	1. SCHALWICH Michael 2. BUCHBERGER Dieter 3. FRANK Andreas HUBER Thorsten	Kuchl Desselbrunn Flötzersteig Baden
<u>4. JUGEND-EINZEL weibl. I:</u>	1. VOVES Claudia 2. ALBUSTIN Karin 3. SCHEIBMAYR Sylvia BURG Adriane	Fürstenfeld Komp./Horn. Lenzing Sportclub
<u>5. JUGEND-EINZEL weibl. A:</u>	1. ALBUSTIN Karin 2. BURG Adriane 3. VOVES Claudia RABL Martina	Komp./Horn. Sportclub Fürstenfeld Flötzersteig



6. JUGEND-EINZEL weibl.B:	1. ALBUSTIN Karin 2. STREIF Natascha 3. RABL Martina VOVES Claudia	Komp./Horn. Oberndorf Flötzersteig Fürstenfeld
7. JUGEND-DOPPEL männl.:	1. WALLNER/WEISS 2. WEISS/UNTERREINER 3. PÖSCHL/BUCHBERGER SCHALWICH/FRANK	Kaum/Kuchl Sonni/Polizei Stock/Dessel. Kuchl/Flötz.
8. JUGEND-DOPPEL weibl.:	1. VOVES/STEGNY 2. STRUBER/STREIF 3. ALBUSTIN/SCHNEIBMAYR HROMATKA/GLANZER	Fürst/Unzm. Kuchl/Obernd. Komp./Lenzing Flötz./Desselb.
9. JUGEND-MIXED-DOPPEL:	1. UNTERREINER/ALBUSTIN 2. PÖSCHL/STREIF 3. RAUNER/KLOYBER HUBER/BURG M.	Polizei/Komp. Stock/Obernd. Lenzing/Frosch. Baden/Sportc.

10./11.11.1990 EUROPÄISCHE CUP-BEWERBE

Eine ausgezeichnete Bilanz weisen Österreichs Vertreter in der 3. Runde des Europacups der Meister und des ETTU-Nancy-Evans-Cups sowie in der 2. Runde des Intercups auf. Hervorzuheben ist insbesondere der Einzug von ATUS Judenburg-Sparkasse in das Semifinale des Damen-Meisterpokals. Dort wartet auswärts der Sieger aus der Begegnung *Statisztika Budapest (HUN) - Boulogne Billancourt (FRA)*.

EUROPACUP DER MEISTER

Damen: ATUS Judenburg-Sparkasse - N.F.D. Grove (ENG) 5 : 3

E T T U - NANCY-EVANS-CUP

Herren: KSV Fürstenwalde (FRG) - DSG Union Waldegg Linz 0 : 5
 Union Wolkersdorf - STK Vojvodina Novi Sad (YUG) 5 : 2
 BSG Berlin-Köpenick (FRG) - TTC Raiffeisen Kuchl 0 : 5
 ATSV Lenzing Modal - ASVS Dukla Trencin (TCH) 2 : 5
 Wiener Sportclub - STK Metalac Olt Osijek (YUG) 5 : 4
 TK Eden - T.T. Tropecovich Livorno (ITA) --> 29.11.90

Damen: Vizművek Budapest (HUN) - ASKÖ Linz Froschberg 5 : 1

CASINOS AUSTRIA INTERCUP

TT Casino Baden AC - TSV Erfurt (FRG) 5 : 0
 Polizei SV Wien - TV Geseke (FRG) 5 : 0

Sieben ÖTTV-Clubs schafften Aufstieg

Zehn ÖTTV-Vereine waren am Wochenende in den diversen Europacupbewerben noch startberechtigt, lediglich zwei (Froschberg Linz im ETTU-Cup der Frauen gegen Vizművek Budapest und der ATSV Lenzing im ETTU-Cup der Herren gegen Dukla Trencin) mußten sich verabschieden. TTK Eden Wien spielt erst am 29. November gegen TTC Livorno. Der ATSU Judenburg steht wie im Vorjahr bereits im Halbfinale des Europacups der Frauenmeister.

Männer: ETTU-Cup (3. Runde): ATSV Lenzing - Dukla Trencin (CS) 2:5. Punkte für Lenzing: Louow (2). BSG Köpenick Berlin - TTC Kuchl 0:5. Punkte: Quian Quianli (2).

Eckel (2), Kriszton. Wr. Sportclub - Metal Osijek (Yu) 5:4. Punkte für den Sportclub: Hold (3) Pauerl und Reidl. USV Wolkersdorf - Vojvodina Novi Sad 5:2. Punkte: Ding Yi (3), Tibor Klampar (2), Grujic (2). KSC Fürstenwalde (BRD) - WSG Union Waldegg Linz 0:5. Intercup (Achtelfinale): TTC Casino Baden - SV Erfurt 5:0. Punkte: P. Glockner (2), M. Zillner (2), Zoltan Horvath. Polizei SV Wien - TV Geseke (BRD) 5:0. Punkte: Pokorny (2), Severovic (2), Karner.

Frauen: Meistercup (Viertelfinale): ATUS Judenburg - TTC Grove 5:3. Punkte: Edith Urban (2), Elisabeth Maier (2), Sabine Schell, A. Gordon, A. Holt.

ETTU-Cup (Achtelfinale): Vizművek Budapest - Froschberg Linz 5:1.
Staatliche A: USV Wolkersdorf - Baden 9:5. Punkte: Ding Yi 4, Klampar 4, Böhm; Horvath (2), Gockner (2), König.

TT: Wolkersdorf schlug Novi Sad

Tischtennis-Vizemeister Wolkersdorf siegte in der dritten Runde des ETTU-Cups gegen Jugoslawiens Vizechampion Vojvodina Novi Sad nach zweieinviertel Stunden mit 5:2 und erreichte damit das Achtelfinale. Yi feierte drei Erfolge, Klampar zwei. TTC Kuchl gewann bei Berlin mit 5:0. Intercup: Polizei Wien - Geseke (D) 5:0.

Kurier, 11.11.1990

Europacup: Fünf schafften Aufstieg Tischtennis-Klubs auf Erfolgskurs

Große Erfolge für Österreichs Tischtennisclubs. Vizemeister Wolkersdorf sorgte im 13. Europacuptreffen mit einer jugoslawischen Mannschaft für den sechsten ÖTTV-Erfolg. Durch einen 5:2-Heimsieg schafften die Niederösterreicher gegen Novi Sad den Aufstieg ins Achtelfinale des ETTU-Cups. Punkte: Ding Yi (3), Tibor Klampar (2).

Damenmeister Judenburg steht im Europacup-Halbfinale. Die Steirerinnen eliminierten daheim Englands Champion TTC Grove mit 5:3. Punkte: Edith Urban (2), Elisabeth Maier (2), Sabine Schell.

Weitere Ergebnisse, Herren-ETTU-Cup: Köpenick Berlin - TTC Kuchl 0:5. Punkte: Quianli (2), Eckel (2), Kriszton. Fürstenwald/D - Waldegg Linz 0:5. Lenzing - Dukla Trencin/ČSFR 2:5. Punkte für Lenzing: Loukow (2). - Intercup, Achtelfinale: Casino Baden - SV Erfurt 5:0. Punkte: Gockner (2), Zillner (2), Horvath.

Volksblatt, 12.11.1990

Kurier, 12.11.1990

Wolkersdorf & Baden gewannen souverän

Erfolge für Niederösterreichs Tischtennisclubs: Wolkersdorf qualifizierte sich durch ein 5:2 gegen Vojvodina Novi Sad (Jug) für das Achtel-

finale des ETTU-Cups, die Punkte eroberten Ding Yi (3), Klampar (2). Im Inter-Cup schlug Baden Erfurts zweites Team 5:0, Gockner (2 Siege), Zillner (2) und Horvath (1) waren ungefährdet.

Kronenztg. 12.11.90

Im Semifinale!

Österreichs Tischtennismeister der Damen, Judenburg, hat durch ein 5:3 gegen Grove (Eng) das Semifinale im Europacup erreicht. Im ETTU-Cup kam auch Sportklub weiter.

Ergebnisse: ETTU-Cup, 3. Runde, Herren: Wolkersdorf - Novi Sad 5:2, Lenzing - Trencin (CS) 2:5, Berlin-Köpenick - Kuchl 0:5, Fürstenwalde (D) - Waldegg Linz 0:5, Sportclub - Osijek (Jug) 5:4, **Damen:** Vizművek Budapest - Froschberg 5:1; Intercup: Baden - Erfurt 5:0, Polizei - Geseke 5:0. - Landesmeister, Viertelfinale: Judenburg - Grove (Eng) 5:3.

Kronenztg. 12.11.

NÖ-Tischtennis-Landesliga:**Altenmarkt
weiter souverän**

Aufsteiger Altenmarkt ist ungeschlagen Herbstmeister in der niederösterreichischen Tischtennis-Landesliga. In der letzten Runde gab es einen 6:1-Sieg gegen den bisherigen Tabellenzweiten ATUS Gumpoldskirchen.

LANDESLIGA

AGUM 1 - ALTM 1	1:6
MÖDL 1 - GRIM 1	0:7
TRAI 1 - WÖRT 1	6:1
VIEH 1 - UNEU 1	1:6
SITZ 1 - EAMS 1	5:5

UNTERLIGA WEST

LALO 2 - POTT 1	5:5
UFÖL 1 - OBER 2	0:7
UKRE 1 - EPÖL 1	5:5
YBSI 1 - SGVH 1	7:0
HOHG 1 - ASCH 1	6:2

UNTERLIGA OST

MATZ 1 - AGUM 2	5:5
LEOP 1 - ASPA 1	5:5
SIER 1 - KAUM 2	6:1
CBAC 2 - EBER 1	6:1
BTTA 1 - WEIG 1	6:2

Kurier, 20.11.1990

Österreich spielt nun gegen Bulgarien um den Einzug in das Europaliga-Finale**Historischer Sieg unserer
TT-Auswahl gegen England**

Historischer Tischtenniserfolg der österreichischen Nationalmannschaft – zum erstmal nach 23 Jahren Europaliga und sieben Niederlagen hintereinander bezwang eine heimische Auswahl die Engländer. Die Gäste mußten sich in Seekirchen nach 3:15 Stunden mit 3:4 geschlagen geben.

Damit schaffte die rotweißrote Equipe den Gruppensieg und trifft am 22. Dezember in Wiener Neudorf und am 19. Jänner auswärts auf Bulgarien (das in der anderen

Gruppe den Ungarn mit 0:7 unterlag).

Der Sieger bestreitet dann das Finale um den Aufstieg in die Superliga, in dem Ungarn – oder wieder England – der Gegner sein wird.

Doch zurück zum Sensationserfolg von Henndorf:

- Mit einer Niederlage von Ding Yi gegen Prean begann es,
- mit einem 0:2 von Didi Palmi gegen den Europaranglisten-Dreizehnten endete es – aber

„dazwischen“ lagen

- ein Sieg von Palmi gegen Alan Cooke,
- ein Sieg von Elisabeth Maier gegen Lisa Lomas-Bellinger,
- ein Sieg im Mixed-Doppel, in dem Ding Yi/Maier nach Abwehr von zwei Matchbällen in drei Sätzen gewannen,
- ein Sieg von Ding Yi gegen Cooke
- und ein 0:2 der nicht harmonisierenden Ding Yi/Quianli im Herren-Doppel.

Kurier, 19.11.1990

**Europaliga: ÖTTV-Team nach Sieg
über England nun um Finaleinzug**

Zum ersten Mal nach 23 Jahren Europaliga und sieben Niederlagen in Folge bezwang eine österreichische Tischtennis-Auswahl England. Die Briten wurden am Samstagabend vor knapp 400 Zuschauern in der Windhaager Halle von Seekirchen mit 4:3 geschlagen. Damit schafften die Gastgeber den Gruppensieg und treffen nun am 22. Dezember in Wiener Neudorf und am 19. Jänner auswärts auf Bulgarien, das in der anderen Gruppe Ungarn mit 0:7 unterlag. Der Gewinner bestreitet dann das Finale um den Aufstieg in die Superliga, in dem Ungarn oder wieder England der Gegner sein wird. Mit einer Niederlage von Ding Yi gegen Carl Prean begann es, mit einem 0:2 von Dieter Palmi gegen die Europaranglisten-Dreizehnten endete es, dazwischen lagen aber vier Erfolge von Palmi gegen Alan Cooke, Elisabeth Maier gegen Lisa Lomas-Bellinger, im Mixed-Doppel, in dem

Ding Yi/Maier nach 33 Minuten und nach Abwehr von zwei Matchbällen in drei Sätzen gewannen, und von Ding Yi gegen Cooke und ein allerdings recht deutliches 0:2 der nicht harmonisierenden Ding Yi/Quianli im Herren-Doppel. Nach 3:15 Stunden war das 4:3 perfekt, der überraschende Sieg war jedoch schon vor dem letzten Match feststanden.

Die Ergebnisse: Ding Yi – Carl Prean 0:2 (-18, -21); Dietmar Palmi – Alan Cooke 2:0 (16, 18); Elisabeth Maier – Lisa Lomas-Bellinger 2:0 (16, 18); Ding Yi/Quianli – Prean/Cooke 0:2 (-14, -14) in 14 Minuten; Ding Yi/Maier – Prean/Lomas-Bellinger 2:1 (-10, 19, 22) in 33 Minuten; Ding Yi – Cooke 2:0 (15, 19); Palmi – Prean 0:2 (-15, -21).

**Weltmeister Schweden
gewann Teambewerb**

Weltmeister Schweden holte sich am Samstag durch einen 3:1-Finalerfolg über China den Sieg im Herren-Mannschaftsbewerb der offenen ja-

panischen Tischtennis-Meisterschaften in Tokio.

Finale – Teambewerb: Herren: Schweden – China 3:1. Punkte: Erik Lindh (2), Jörgen Persson bzw. Xie Chaojie/Wang Tao. Damen: China – Hong Kong 3:2.

**Schweres Achtelfinale für
die ÖTTV-Klubs**

Die Gegner der drei österreichischen Vertreter im Achtelfinale des ETTU-Cups der Männer stehen fest. TTC Kuchl trifft am 15. Februar auf SpVg Steinhagen/D (mit dem Chinesen Yang Jianhua), USV Wolkersdorf gastiert bei DeBlauwe Apeldoorn (mit dem niederländischen Nationalspieler Henk van Spanje) und der Wr. Sportclub empfängt Circolo Ferentino. Die Italiener haben neben dem Chinesen Sun Ling noch die Nationalspieler di Napoli und Nannoni in ihren Reihen. Der Halbfinalgegner von ATUS Jadenburg im Frauen-Meistercup wird im Match SE Budapest gegen Pais-Billancourt erst im Jänner 1991 ermittelt.



Dietmar Palmi (Bild) sorgte beim TT-Sieg über England für einen ÖTTV-Erfolg im Einzel.

Der Wanderpokal an Gerhard Ast

14 Vereine mit 44 Spielern gaben 377 Nennungen für das Tischtennisranglistenturnier in Viehofen ab, das zugleich als Gedenktournament für Friedhelm Richter ausgeschrieben war. Es ging um den silbernen Wanderpokal, der schon dreimal vergeben wurde. Schlußendlich kam es zu einem Vereinsfinale des ATUS Miller Traismauer, wobei Gerhard Ast das bessere Ende für sich hatte.

Einer der erfolgreichsten Spieler war Friedrich Sonnleitner (ESV Wörth), der zu drei ersten Plätzen kam.

Herren A (offen für alle): 1. Gerhard Ast, 2. Falkensteiner (beide ATUS Miller Traismauer), 3. Friedrich Sonnleitner (ESV Wörth) und Dollansky (SK Sitzenberg).

Herren Blitz (ohne die ersten zwei vom Bewerb A): 1. Friedrich Sonnleitner (ESV Wörth), 2. Hessel (SV Langenlois), 3. Humpel (SV Viehofen) und Dollansky (SK Sitzenberg).

Herren Blitz (offen für alle): 1. Falkensteiner, 2. Gerhard Ast (beide ATUS Miller Traismauer), 3. Friedrich Sonnleitner (ESV Wörth).

Herren B (ab Landesliga): 1. Friedrich Sonnleitner (ESV Wörth), 2. Dollansky (SK Sitzenberg), 3. Gerhard Ast und Falkensteiner (beide ATUS Miller Traismauer).

Herren Blitz (ohne die ersten zwei vom Bewerb B): 1. Gerhard Ast, 2. Falkensteiner (beide ATUS Miller Traismauer).

Herren Blitz (ab Landesliga): 1. Friedrich Sonnleitner (ESV Wörth), 2. Falkensteiner, 3. Gerhard Ast (beide ATUS Miller Traismauer).

Herren C (ab Unterliga): 1. Pabst (UTT Waidhofen an der Ybbs), 2. Thaller (SG Sankt Veit-Hainfeld).

Herren Blitz (ab Unterliga): 1. Voglauer (UTT Waidhofen an der Ybbs), 3. Rudolf Böck (TTV Herzogenburg).

Herren D (ab 1. Klasse): 1. Hörlesberger (UTT Waidhofen an der Ybbs), 3. Amon (ESV Wörth).



Leopold Aigelsreiter und Pepi Detzer, die beiden Stifter des silbernen Tischtenniswanderpokals, mit dem Gewinner Gerhard Ast (ATUS Miller Traismauer).

Herren Blitz (ohne die ersten vier vom Bewerb D): 1. Brozovsky (Union Sankt Veith an der Triesting), 2. Wolfsjäger (WSV Traisen), 3. Thaller (SG Sankt Veit an der Hainfeld) und Zöchbauer (ESV Wörth).

Herren Blitz (ab 1. Klasse): 1. Brandstätter (UTT Waidhofen an der Ybbs), 2. Zöchbauer (ESV Wörth), 3. Thaller (SG Sankt Veit-Hainfeld).

Herren E (ab 2. Klasse): 1. Brandstätter (UTT Waidhofen an der Ybbs), 2. Grafl (SG Sankt Veit-Hainfeld), 3. Amon (ESV Wörth).

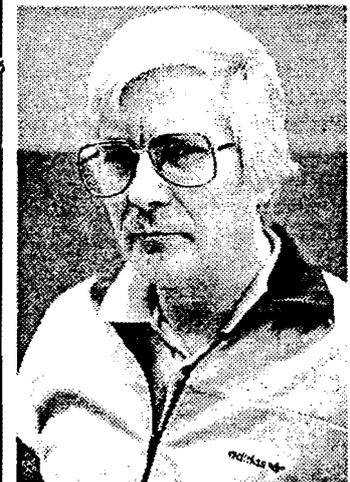
Herren Blitz (ohne die ersten vier vom Bewerb E): 1. Wolfsjäger (WSV Traisen), 3. Tiffi (WSV Traisen) und Aigelsreiter (SV Viehofen).

Herren Blitz (ab 2. Klasse): 1. Brandstätter (UTT Waidhofen an der Ybbs), 3. Wolfsjäger (WSV Traisen).

Herren F (ab 3. Klasse): 1. Grafl, 3. Trestl (beide SG Sankt Veit-Hainfeld).

Herren Blitz (ohne die ersten vier vom Bewerb F): 1. Winter (UTT Waidhofen an der Ybbs), 2. Riesenberger (SV Viehofen), 3. Neidl (SV Viehofen) und Schauer (WSV Traisen).

Herren Blitz (ab 3. Klasse): 1. Grafl, 2. Trestl (beide SG Sankt Veit-Hainfeld).



Franz Umgeher (WSV Traisen) ist 36 Jahre bei den Tischtennisspielern Sektionsleiter. Vergangenen Donnerstag erhielt er für seine langjährige Tätigkeit von der Landesregierung das silberne Sportehrenzeichen.

17./18.11.1990 **BUNDESOQUALIFIKATIONSTURNIER**

ALLGKL./PETTENBACH

HERRN / VORRUNDE 1	JIN	ECK	KLA	HOL	STE	STR	HOC	+/-
2. JINDRAK	M	X	3:0	3:1	0:3	1:3	3:0	4:2
4. ECKEL	S	0:3	X	3:1	3:0	1:3	3:0	4:2
3. KLAUS	M	1:3	1:3	X	3:0	3:0	3:1	4:2
4. HOLD	M	3:0	0:3	0:3	X	3:0	3:0	4:2
5. STECHER	T	3:1	3:1	0:3	0:3	X	3:1	2:3
6. STRAUSS	00	0:3	0:3	0:3	0:3	1:3	X	1:5
7. HOCHENEDE G.	0	1:3	0:3	1:3	0:3	3:2	1:3	X

DAMEN / VORRUNDE 1	STR	FUY	PIE	FOE	ERA	+/-
1. STRASSER	00	X	3:2	3:2	3:0	4:0
2. PUYMANN	V	2:3	X	3:0	3:0	3:1
3. PIETSCH	M	2:3	0:3	X	3:1	2:2
4. FOESCHL	00	0:3	0:3	1:3	X	1:3
5. BRANDSTAETTER N	0	0:3	0:3	0:3	2:3	X

HERRN / VORRUNDE 2	UNT	DOF	HOC	ZIL	SEK	WIM	SCH	+/-
1. UNTERREINER	M	X	3:1	2:3	3:0	3:1	3:0	5:1
2. DOFFLER	00	1:3	X	3:1	3:1	3:0	3:0	5:1
3. HOCHENEDE T.	0	3:2	1:3	X	3:1	3:2	1:3	4:2
4. ZILLNER	00	0:3	1:3	1:3	X	3:2	3:0	3:3
5. SEKULIC	M	0:3	1:3	2:3	2:3	X	3:0	2:4
6. WIMMER T.	00	1:3	0:3	2:3	0:0	w.c.	X	1:5
7. SCHIMETTA	00	w.c.	w.c.	3:1	1:3	0:3	2:3	X

DAMEN / VORRUNDE 2	ALB	ERL	REN	HAB	+/-	
1. ALBUSTIN	M	X	3:1	2:3	3:0	2:1
2. ERLE	M	1:3	X	3:1	3:0	2:1
3. RENNER	00	3:2	1:3	X	3:0	2:1
4. HABESON	M	0:3	0:3	0:3	X	0:3

DAMEN / ZWISCHENRUNDE	FUY	ERL	REN	PIE	+/-
1. PUYMANN	V	X	3:1	3:0	3:0
2. ERLE	M	1:3	X	3:1	3:0
3. RENNER	00	0:3	1:3	X	1:2
4. PIETSCH	M	0:3	0:3	1:3	X

HERRN / ZWISCHENRUNDE	JIN	HOC	DOF	KLA	+/-
1. JINDRAK	M	X	3:0	3:2	3:0
2. HOCHENEDE T.	0	0:3	X	1:3	1:2
3. DOFFLER	00	2:3	3:1	X	1:3
4. KLAUS	M	1:3	0:3	3:1	X

20.11.1990 **DAMEN-EUROPALIGA BELGIEN:**

ÖSTERREICH

Ersatzgeschwächtes ÖTTV-Team in Belgien
 Ohne Meisterin Elisabeth Maier (ATUS Judenburg), die wegen einer Armblessur und der Doppelbelastung im Europacup und in den ÖTTV-Auswahlen w. o. gab, sowie Vera Kottek (Union Korneuburg), die aus schulischen und privaten Gründen abgesagt hatte, muß Österreichs Damen-Team heute in Löwen das Europaliga-Treffen mit Belgien bestreiten.
 Die Hoffnungen, durch einen Erfolg das Semifinale der zweiten Tischtennis-Division zu erreichen, sind damit auf Null gesunken. „Schade, daß wir diese Chance nicht nutzen können“, meinte dazu der enttäuschte Bundestrainer Andrzej Baranowski, der in Belgien mit Petra Fichtinger, Natascha Streif (beide Union Oberndorf) und Karin Albustin (Komperdell Wien) das Auslangen finden muß.

Volksblatt, 20.11.

TT-Damen gegen Belgien NÖ-Duo trägt die Hoffnungen
 Ohne Mehrfachmeisterin Elisabeth Maier (Judenburg) und Vera Kottek (Union Korneuburg), die aus schulischen und privaten Gründen abgesagt hatte, muß Österreichs Damen-Tischtennis-Team heute in Löwen (18.00) das Europaligatreffen mit Belgien bestreiten.
 Die Hoffnungen, durch einen Sieg das Semifinale der zweiten Division zu erreichen, sind damit praktisch auf Null gesunken.
 Damen-Bundestrainer Andrzej Baranowski muß nun auf die beiden Niederösterreicherinnen Petra Fichtinger, Natascha Streif (beide Union Oberndorf) sowie auf Karin Albustin (Komperdell Wien) und auf ein (sportliches) Wunder hoffen.

Kurier, 20.11.90



Tischtennis

ÖTTV-Damen kassierten die erwartete Niederlage
 Eine 1:6-Niederlage kassierte das stark ersatzgeschwächte ÖTTV-Damenteam am Dienstagabend im letzten Gruppenspiel der Europaliga in Löwen gegen Belgien. Für den Ehrenpunkt sorgte Petra Fichtinger mit einem Zweisatzsieg (20, 18) gegen Els Billen. Die Belgierinnen erreichten damit das Halbfinale. Die Chance auf den für den Einzug ins Semifinale nötigen Sieg hatte die ÖTTV-Auswahl schon vorzeitig durch die Absagen von Elisabeth Maier und Vera Kottek aus der Hand gegeben.
 Endstand Europaliga Damen (2. Division/Gruppe A): 1. Italien (3/4), 2. Belgien (3/4), 3. Österreich (3/2), 4. Norwegen (3/2).

Volksblatt, 22.11.90

20.11.1990 **IM VON JUGOSLAWIEN IN NIS**

Ding Yi und Co. im Grand-Prix-Einsatz
 Keine Pause gibt es für die österreichischen Tischtennis-Stars nach dem Europaligasieg über England. Ding Yi (Wolkersdorf), Quian Quianli (Kuchl) und die Nachwuchsspieler Manfred Gsodam (Stockerau), Martin Doppler (Oberndorf) und Werner Schlager (Eden

Wien) werden ab morgen beim Grand Prix von Jugoslawien in Nis den ÖTTV vertreten.
Nis: Quianli als letzter ÖTTV-Spieler „out“
 Der Austro-Chinese Quian Quianli schied am Samstag bei den offenen jugoslawischen Tischtennis-Meisterschaften in Nis als letzter ÖTTV-Spieler aus. Der Kuchler unterlag in

der zweiten Runde des Herren-Einzels dem Japaner Takehiro Watanabe 2:3. In der Mannschaft schied Österreich in der ersten Runde gegen die BRD aus (1:4/Ehrenpunkt Doppler/Gsodam - Wosik/Franz 21:17, 18:21, 21:18).
 Ergebnisse Nis: Herren-Einzel/1. Runde: Sandor Varga (Ung) - Martin Doppler (Ö) 3:0, Piotr Szafrański (Pol) - Manfred Gsodam (Ö) 3:0, Zsolt Hollo (Ung) - Werner Schlager (Ö) 3:1. 2. Runde: Takehiro Watanabe (Jap) - Quian Quianli (Ö) 3:2.

Volksblatt, 21.11.1990

27.11.1990

Regina Ast (Traismauer) konnte trotz Verletzung gute Placierung erspielen

NÖ-Teilnehmer schlugen sich beim Schüler A-Turnier super

TISCHTENNIS.- Ein großartig organisiertes österr. Schüler-A-Turnier präsentierte der ASV Preßbaum an diesem Wochenende im Sacre Coeur: 47 Teams aus allen Bundesländern beteiligten sich daran, 610 Nennungen wurden abgegeben. Aus niederösterreichischer Sicht gab es Erfreuliches zu vermelden.

Ferdinand Schellberger (Ybbsitz) gewann erwartungsgemäß das Schüler-Einzel, Regina Ast (Traismauer) trat mit verletzter Zehe an, wurde, dennoch gute Dritte im Schülerinnen-Doppel und im zweiten Einzel. Robert Hauss, Mario Gruber und Bernhard Löwenstein konnten sich ebenfalls in die Siegerliste eintragen. Silvia Rameis (Preßbaum) errang den 3. Platz im Mini-Unterstufenbewerb.

Bewerb 1 - Schüler Einzel männlich

- | | |
|--------------------------|----------------|
| 1. Ferdinand Schelberger | Union Ybbsitz |
| 2. Bernhard Humer | Union Wartberg |
| 3. Martin Hovorka | LSV Wien |
| 3. Gernot Thonhauser | Atus Wolfsberg |

Bewerb 3 - Schüler Doppel männlich

- | | |
|----------------------|--------------------------|
| 1. Hovorka/Gschwan | LSV-Wien |
| 2. Cagal/Tolley | Askö Floridsdorf/TX-Ider |
| 3. Humer/Mayer | Union Wartberg/Wels |
| 3. Heine P./Grelecti | SKVS Plötzerst./Wien Mac |

Bewerb 5 - Unterstufen Einzel männlich

- | | |
|---------------------|------------------------|
| 1. Thomas Mauracher | Turnerschaft Innsbruck |
| 2. Paul Just | Union Oberschützen |
| 3. Mario Gruber | Union Raika Oberndorf |
| 3. Stefan Heine | SKVS Plötzersteig |

Bewerb 7 - Mini Unterstufen Einzel männlich

- | | |
|-------------------------|-----------------------|
| 1. Dirisamer | Union Gmunden |
| 2. Peter Matina | SFSM Wien |
| 3. Stefan Fleischhacker | Spark. Eggenburg |
| 3. Robert Hauss | Union Raika Oberndorf |

Bewerb A - Schüler Einzel männlich

- | | |
|--------------------------|------------------|
| 1. Ferdinand Schelberger | Union Ybbsitz |
| 2. Martin Hovorka | LSV Wien |
| 3. Erich Cagal | Askö Floridsdorf |
| 3. Gerald Frausnig | Atus Wolfsberg |

Bewerb C - Unterstufen Einzel männlich

- | | |
|------------------------|-----------------------|
| 1. Bernbard Löwenstein | Union Raika Oberndorf |
| 2. Thomas Eder | SK Völs |
| 3. Mario Gruber | Union Raika Oberndorf |
| 3. Stefan Heine | SKVS Plötzersteig |

Bewerb Y - Schüler Einzel männlich

- | | |
|------------------------|-----------------------|
| 1. Florian Heine | SKVS Plötzersteig |
| 2. Bernhard Humer | Union Wartberg |
| 3. Andreas Mayr | TTC Raika Kuchl |
| 3. Bernhard Löwenstein | Union Raika Oberndorf |

Bewerb Z - Schüler Einzel weiblich

- | | |
|-------------------|-------------------|
| 1. Edith Glanzer | DSG Desselbrunn |
| 2. Verena Struber | TTC Raika Kuchl |
| 3. Doris Hromatka | SKVS Plötzersteig |
| 3. Marisa Burg | Wiener Sportclub |

Bewerb 4 - Schüler Doppel weiblich

- | | |
|---------------------|-----------------------------------|
| 1. Hornatka/Glanzer | SKVS Plötzersteig/DSG Desselbrunn |
| 2. Brenner/Struber | TTC Raika Kuchl |
| 3. Ast/Kloyber | Atus Traismauer/Askö Proschberg |
| 3. Httezauer/Burg | ÖNV-Wien/Wiener Sportclub |

Bewerb 6 - Unterstufen Einzel weiblich

- | | |
|----------------------|---------------------|
| 1. Martina Vorauer | SV Raika Kirchbichl |
| 2. Veronika Plank | ASVÖ Raika Unzmarkt |
| 3. Claudia Schneider | Atus Wolfsberg |
| 3. Karin Pink | Union Braunau |

Bewerb B - Mini Unterstufen Einzel weiblich

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 1. Karin Pink | Union Braunau |
| 2. Elisabeth Kocher | ASVÖ Raika Unzmarkt |
| 3. Bianca Seivald | TTC Raika Kuchl |
| 3. Bettina Rameis | ASV Preßbaum |

Bewerb 8 - Schüler Einzel weiblich

- | | |
|-------------------|-------------------|
| 1. Doris Hromatka | SKVS Plötzersteig |
| 2. Edith Glanzer | Union Desselbrunn |
| 3. Verena Struber | TTC Raika Kuchl |
| 3. Marisa Burg | Wiener Sportclub |

Bewerb 9 - Schüler Einzel weiblich

- | | |
|-----------------------|------------------------|
| 1. Anita Brenner | TTC Raika Kuchl |
| 2. Maria Follis | ASV Preßbaum |
| 3. Ast Regina | Atus Müller Traismauer |
| 3. Cornelia Schneider | Atus Wolfsberg |

Bewerb D - Unterstufen Einzel weiblich

- | | |
|----------------------|---------------------|
| 1. Martina Vorauer | SV Raika Kirchbichl |
| 2. Karin Pink | Union Braunau |
| 3. Claudia Schneider | Atus Wolfsberg |
| 3. Sabine Graf | Askö Floridsdorf |

NÖN/St. Pölten, 29.11.1990



ÖTTV-Schüler-A-Turnier

Preßbaum/179 Teilnehmer.

Burschen I: 1. Ferdinand Schelberger (Ybbsitz), 2. Martin Hovorka (LSV Wien).

Burschen A: 1. Schelberger, 2. Bernhard Humer (Union Wartberg).

Mädchen I: 1. Edith Glanzer (Desselbrunn), 2. Verena Struber (TTC Kuchl).

Mädchen A: 1. Doris Hromatka (Plötzersteig), 2. Glanzer.

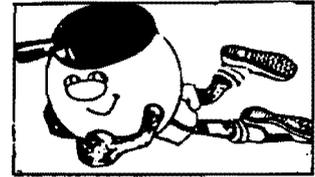
Unterstufe, männl. I: Thomas Mauracher (Innsbruck); männl. II: Bernhard Löwenstein (Oberndorf/Melk).

Peter Rameis (Im Bild links außen) war mit seinem Team mitverantwortlich für die Organisation des Schüler-A-Turnieres in Preßbaum. Seine Tischtennis-Schützlinge erhielten von der Firma Exquisit aus diesem Anlaß neue Dressen.

Foto: Mayer

Österreichisches SCHÜLER A. Turnier

Durchführung:
ASV PRESSBAUM
Atus Miller TRAISMAUER



Asv. Preßbaum und Miller Traismauer hatten wieder die große Aufgabe das erste Schüler A.T. der Saison 1990/1991 zur Durchführung zu bringen.

Dieses Schüler A.T. fand am 24./25. November 1990 im Sacre Coeur Preßbaum statt, es gab auch heuer wieder ein sehr großes Nennungsergebnis nahmen doch 145 Burschen und 42 Mädchen daran teil, diese kamen aus allen neun Bundesländern. Dies ergaben 630 Nennungen, dies waren etwas weniger als im Vorjahr.

Auch diesmal konnten es die beiden Veranstalter Vereine ASV. Preßbaum und Miller Traismauer klaglos über die Bühne bringen, dies war aber nur möglich durch die straffe Führung der Turnierleitung weilers ist auch jenen zu danken die für die Tischaufsicht verantwortlich waren.

Volles Lob ernteten die beiden Vereine und die Turnierleitung, sowie alle Helfer von Seiten des ÖTTV. Schülerwartes Hr. Franz Duda und von Frä. Petra Kastner für die tadellose Abwicklung und im Zeitplan gebliebenen Ende der Veranstaltung, ebenso bedanken sich alle Vereinsvertreter für die gute Abwicklung des Turnieres.

Durch den Ausfall von Huber Thorsten (verletzungsbedingt) und durch Nichtteilnahme des Spielers Hochkofler (zu späte Nennung) wurde der NÖ. Spieler Schelberger Ferdinand aus Ybbsitz in die Favoritenrolle gedrängt, er konnte sich seiner ungewohnten Rolle äußerst gut aus der Affäre ziehen und gewann beide Schülereinzeln einmal gegen Hovorka aus Wien (Ausschnitte davon waren in der Mini Zip am 28.11.1990) und gegen Humer Bernhard aus Oberösterreich jeweils mit 2:0 und 2:1.

Bei den Mädchenbewerben war für die NÖ Vertreterinnen nur eine Platzierung unter den ersten acht möglich, hier fehlte Pernerstorfer Sandra aus Eggenburg ebenfalls verletzungsbedingt. Regina Ast scheiterte einmal gegen Burg Marissa mit 2:1 im dritten Satz mit 18., das zweite Mal an der späteren Siegerin Doris Hromatka aus Wien mit 21:16, 21:18. Regina Ast trat auch verletzt bei diesem A.T. der Schüler an.

Bei den männlichen Unterstufen musste der große Favorit Bernhard Löwenstein einmal Haare lassen, er verlor gegen Stefan Heine, im zweiten Bewerb gewann er aber dann. Die große Überraschung war aber der NÖ. Spieler Mario Gruber aus Oberndorf er wurde zweimal 3., hingegen die große Enttäuschung war Martin Prechtl aus Preßbaum. Bei den Mädchen kamen wir über Platzierungen unter den letzten Acht nicht hinaus.

Im Mini Unterstufenbereich errangen Stefan Fleischhacker, (Eggenburg) Robert Hauss (Oberndorf) und Bettina Rameis (Preßbaum) jeweils dritte Plätze.

In den Bewerbungen Y (Schüler männl.) und Z (Schüler weibl.) errangen unsere Teilnehmer gute Platzierungen, Löwenstein Bernhard wurde dritter, Maria Tulis gewann etwas überraschend gegen Regina Ast (verletzt angetreten) und wurde im Finale von Anita Brenner aus Salzburg mit 2:0 besiegt, Regina Ast wurde dritte.

Mit den gezeigten Leistungen der NÖ. Teilnehmern kann voll auf zufrieden sein, doch man sollte sich nicht auf seinen Lorbeeren ausruhen, sondern sehr gewissenhaft und voller Ehrgeiz weiter an sich arbeiten, im diesem Sinne ein recht schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 1991.

wünscht allen Aktiven und Funktionären sowie allen Eltern

ÖTTLV. Jugendwart Walter Ast e h.

VORSCHAU VORSCHAU

EUROPACUP - SEMIFINALE

ÖSTERREICH - BULGARIEN

SONNTAG, 20. Jänner 1991

Beginn: 9,30 Uhr

Johann Pölz-Halle AMSTETTEN

Ermäßigte Karten-Vorbestellungen bei Sepp Blutsch

07472 - 42632

Kommen Sie zum Tischtennisthit und helfen Sie mit, daß Österreich den Aufstieg in die EUROPA - SUPERDIVISION schafft.

Der ASKÖ Wr. Neudorf veranstaltete am Wochenende sein erstes großes TT-Turnier. Am Programm standen die Bezirksmeisterschaften 1990 und der große Preis von Wr. Neudorf. Der hochstrebende Verein brachte die Veranstaltung ohne größere Probleme über die Bühne. Familie Sellmeister und Turnierleiter Walter Grimling sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Der für den ASKÖ Wr. Neudorf spielende Andreas Zehetbauer war der große Dominator.

Bezirksmeisterschaften 1990:
 ● Herren-Einzel: 1. Andreas Zehetbauer, 2. Franz Sellmeister, 3. Paul Chury (alle Wr. Neudorf) und Konrad Manninger (Gumpoldskirchen).
 ● Herren-Doppel: 1. Zehetbauer/Sellmeister (Wr. Neudorf), 2. Manninger/Levonyak (Gumpoldskirchen), 3. Nürnberger/



v.l.n.r. Herren-Einzel Bezirksmeisterschaften 1990. Manninger (Gumpoldskirchen), Chury, Zehetbauer, Sellmeister (Neudorf).

Andi Zehetbauer kam, sah, siegte!



Juniores v.l. Milosevic (ATUS) und Elsigan (M. Enzersdorf).

Pokorny (Mödling) und Läng/Hurek (Köbau Mödling).

● Senioren: 1. Bruno Nürnberger (Mödling), 2. Fritz Hajszan (Gumpoldskirchen), 3. Andreas Korbusz (Wr. Neudorf) und Franz David (Gumpoldskirchen).

● Jugend: Goran Milosevic (Gumpoldskirchen), 2. Stefan Kronfusz (Maria Enzersdorf), 3. Pleyer Thomas (Wr. Neudorf) und Oswald Prinz (Maria Enzersdorf).

● Junioren: Goran Milosevic (Gumpoldskirchen), 2. Helmut Elsigan (Maria Enzersdorf), 3. Thomas Bachhofner und Rudolf

Holzer (beide Gumpoldskirchen).

● Damen: 1. Elfi Kornfeld (Wr. Neudorf), 2. Neuwirth, 3. Lerchner (beide Maria Enzersdorf).

Großer Preis von Wr. Neudorf:
 ● Offen für alle: 1. Fahrthofer (Floridsdorf), 2. Zehetbauer (Wr. Neudorf), 3. Kopriva (Floridsdorf) und Manninger (Gumpoldskirchen).

● Doppel offen für alle: 1. Fahrthofer/Kopriva (Floridsdorf), 2. Zehetbauer/Sellmeister (Neudorf), 3. Manninger/Levonyak (Gumpoldskirchen) und Nürnberger/Pokorny (Mödling).

● Doppel ab Landesliga: 1. Zehetbauer/Sellmeister (Neudorf),

2. Manninger/Levonyak (Gumpoldskirchen), 3. Nürnberger/Pokorny (Mödling) und Neubauer/Milosevic (Gumpoldskirchen).

● Herren-Einzel ab LL: 1. Zehetbauer (Neudorf), 2. Manninger (Gumpoldskirchen), 3. Godina (Eisfabrik) und Dolansky (Sitzenberg).

● Herren-Einzel ab 1. Klasse: 1. Zehetbauer, 2. Sascha Milosevic (BTTA), Pokorny (Mödling) und Holzer sen. (Gumpoldskirchen).

● Doppel ab 1. Klasse: 1. Nürnberger/Pokorny, 2. Schaffhauser/Holzer, 3. Godina/Ressel (Eisfabrik) und Ullmann/Schinogel (Komperdeil/Schwechat).

● Herren-Einzel ab 2. Klasse: 1. Rollinek (Neudorf), 2. Godina (Eisfabrik), 3. Kucera (Leopoldsdorf) und Suliman (Kontakt).

● Herren-Einzel ab 3. Klasse: 1. Schinogel (Schwechat), 2. Trizl (Korneuburg), 3. Churda und Mauerböck (beide Wr. Neudorf).



Strahlender Sieger - Andreas Zehetbauer (Wr. Neudorf).



Die erstplatzierten bei den Senioren - v.l.n.r. Korbusz (Neudorf), Nürnberger (Mödling), David und Hajszan (Gumpoldskirchen).



Den Damenbewerb holte sich die Lokalmatörin Elfi Kornfeld (Wr. Neudorf) - links im Bild - vor Neuwirth und Lerchner (M. Enzersdorf).

24./25.11.1990 A-TURNIER ALLG.KL. IN LINZ**ÖTTV-A-Turnier in Linz
mit allen Stars**

Die Linzer Landessportschule Auf der Gugl ist am Wochenende (Samstag ab 12, Sonntag ab 9 Uhr) Schauplatz des ÖTTV-A-Turniers, an dem alle Stars der heimischen TT-Szene teilnehmen werden. Erstmals dabei auch der hinter dem Austro-Chinesen Ding Yi als Nummer zwei gereichte Legionär der DSG Union Linz-Waldegg, Stefan Kovac, weil der Jugoslawe nun vom Passus des dreijährigen Aufenthaltes in Österreich profitiert. Einer, der zwar nur an neunter Stelle der Setzliste aufsteht, aber schon fast alle vor ihm gereihten Kollegen auf der „Abschlußliste“ hat, Hannes Seyer (ATSV Lenzing), hat sich viel vorgenommen und „sein“ ÖÖTTV-Vizepräsident Prok. Friedinger meinte: „Ein Platz im Semifinale von einem der Oberösterreicher ist durchaus möglich, ein Finalplatz wäre natürlich unser Traum.“

Volksblatt, 23.11.90

**Linz: Ding Yi und
Fichtinger siegten**

Ding Yi wurde am Wochenende beim zweiten ÖTTV-A-Turnier der Saison in Linz seiner Favoritenstellung in eindrucksvoller Weise gerecht. Er gab bei seinem Finalerfolg über Stefan Kovac (Waldegg) keinen Satz ab. Bei den Damen siegte in Abwesenheit von Elisabeth Mairer Petra Fichtinger. Überraschend kam im Damen-Einzel die Viertelfinalniederlage von Vera Kottek gegen die Linzerin Martina Hocheneder, die aber trotz einer 2:1- und 20:14-Führung an Zillner scheiterte.

Herren-Einzel: National: 1. Ding Yi (Wolkersdorf), 2. Stefan Kovac, 3. Gottfried Bär (beide Waldegg), Stanislaw Fraczyk (Stockerau). **International:** 1. Ding Yi, 2. Sula Olaleye (Union Wartberg), 3. Kovac und St. Fraczyk.

Damen-Einzel: 1. Petra Fichtinger (Oberndorf), 2. Michaela Zillner (Schwechat), 3. Brigitte Gropper (Schwechat), Martina Hocheneder (Desselbrunn).

Volksblatt, 26.11.90

Herren Einzel A

- | | |
|----------------------|------------------------|
| 1. DING Yi | Union Wolkersdorf |
| 2. Stefan KOVAC | DSG Union Waldegg Linz |
| 3. Stanislaw FRACZYK | TTC CA Stockerau |
| 3. Gottfried BÄR | DSG Union Waldegg Linz |

Damen Einzel A

- | | |
|-----------------------|--------------------------------|
| 1. Petra FICHTINGER | Union Raika Oberndorf |
| 2. Michaela ZILLNER | SV Schwechat |
| 3. Brigitte GROPPER | SV Schwechat |
| 3. Martina HOCHENEDER | DSG Union Interlux Desselbrunn |

Herren Doppel

- | | |
|-----------------------------|--------------------------------|
| 1. BÄR/HOCHENEDER T. | DSG Union Waldegg Linz |
| 2. DING Yi/BÖHM | Union Wolkersdorf |
| 3. SCHICK/HASENBURGER J. | UHK-Graz |
| 3. HOCHENEDER G./HOLZKNECHT | DSG Union Waldegg Linz/TK Eden |

Damen Doppel

- | | |
|-----------------------|---------------------------|
| 1. ZILLNER/GROPPER | SV Schwechat |
| 2. FICHTINGER/Streif | Union Raika Oberndorf |
| 3. HOCHENEDER M./KAUL | DSG Desselbrunn/TTC Kuchl |
| 3. KOTTEK/ERLE | Union Korneuburg |

Mixed Doppel

- | | |
|-----------------------|---------------------------------|
| 1. HOLD/KOTTEK | Wiener Sportclub/Union Korneub. |
| 2. JINDRAK/FICHTINGER | SV Schwechat/Union Oberndorf |
| 3. SERULIC/ALBUSTIN | ASKÖ TTV Hornstein Komperdell |
| 3. SCHAUBERGER/ERLE | Union Wartberg/Union Korneub. |

Junioren Einzel männlich

- | | |
|--------------------------|------------------------|
| 1. Stefan UNTERREINER | SV Polizei Wien |
| 2. Jürgen PICHLER | SV Gaulhofer Uebelbach |
| 3. Alexander UNTERREINER | SV Polizei Wien |
| 3. Thomas WIMMER | DSG Union Waldegg Linz |

Junioren Einzel weiblich

- | | |
|---------------------|-------------------------------|
| 1. Petra FICHTINGER | Union Raika Oberndorf |
| 2. Claudia VOVES | ATUS Fürstenfeld |
| 3. Natascha STREIF | Union Raika Oberndorf |
| 3. Karin ALBUSTIN | ASKÖ TTV Hornstein Komperdell |

Herren Einzel International

- | | |
|----------------------|----------------------------|
| 1. DING Yi | Union Wolkersdorf |
| 2. Sule OLALEYE | Union Plus Reisen Wartberg |
| 3. Stanislaw FRACZYK | TTC CA Stockerau |
| 3. Stefan KOVAC | DSG Union Waldegg Linz |

Damen Einzel B

- | | |
|------------------|----------------------|
| 1. Claudia VOVES | ATUS Fürstenfeld |
| 2. Gerlinde KAUL | TTC Raika Kuchl |
| 3. Anita RENNER | ASKÖ Linz Froschberg |
| 3. Petra ERLE | Union Korneuburg |

29.11.-2.12.1990 INT. MEISTERSCHAFTEN/FRANKREICH**Das „dezimierte“ ÖTTV-Team
unterlag den Deutschen nur knapp**

Im dritten Saisonduell setzte es die zweite Niederlage: Österreichs Tischtennis-Herrenauswahl unterlag in Lyon im Mannschaftsbewerb des „Grand Prix“ von Frankreich dem Team der BRD mit 2:3. Zuletzt hatten die Ergebnisse in Verona und Nis 4:3 bzw. 1:4 gelautet. Österreich hatte diesmal

ein Handicap zu tragen. Da sowohl Peter Eckel als auch Alexander Unterrainer für Lyon absagten, sprang Bundestrainer Fritz Svoboda pro forma als Ersatz ein, gab aber das Match gegen Doppelweltmeister Steffen Fetzner kampflös mit 0:2 ab.

Volksblatt,
1.12.1990

Für die beiden Punkte sorgte Ding Yi. Der Austro-Chinese siegte gegen Peter Franz und Georg Böhm jeweils mit 2:1. Eine Überraschung mit österreichischer Beteiligung brachte die erste Runde des Mixed-Doppel-Bewerbs. Karl Jindrak und seine rumänische Partnerin Adriana Nastase setzten sich gegen das weit höher eingeschätzte niederländische Paar Paul Heldam/Miriam Hoomann mit 2:1 durch.

Mannschaft: BRD - Österreich 3:2. Peter Franz - Ding Yi 1:2 (22:20, 15:21, 16:21), Georg Böhm - Karl Jindrak 2:0 (21:12, 21:8), Steffen Fetzner - Fritz Svoboda 2:0 w. o., Georg Böhm - Ding Yi 1:2 (19:21, 22:20, 7:21), Peter Franz - Karl Jindrak 2:0 (21:17, 21:17).

Herrneinzel, Qualifikation: Karl Jindrak - Didier Nourdin (F) 1:3 (19:21, 11:21, 21:17, 10:21).

Mixed: Karl Jindrak/Adriana Nastase (Ö/Rum) - Paul Heldam/Miriam Hoomann 2:1 (21:14, 17:21, 21:18).

Volksblatt, 1.12.

Ding Yi im Achteelfinale
Austro-Chinese Ding Yi erreichte durch einen 3:1-Sieg über Georg Böhm (D) bei den int. TT-Meisterschaften von Frankreich in Lyon das Achteelfinale, in dem der WM-Dritte Andrzej Grubba (Polen) als Gegner wartete.
Doppel, 1. Runde: Chen/Liu (China) - Yi/Jindrak 2:0.

Kurier, 2.12.90

Ding Yi scheiterte in Lyon an Grubba
Im Achteelfinale der internationalen französischen Tischtennis-Meisterschaften in Lyon war für Ding Yi Endstation. Der Austro-Chinese unterlag dem früher einmal für Stockerau tätig gewesenem Polen und WM-Dritten Andrzej Grubba allerdings erst nach fünf Sätzen. In den Mannschaftsbewerben setzten sich sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen die Chinesen sicher mit 3:0 durch. Bei den Herren waren im Finale die Schweden das Opfer, bei den Damen die Ungarinnen.
Grubba (Polen) sicherte sich schließlich mit dem 3:0 im Finale gegen Jean-Philippe Gatiën (F) den Titel.

Volksblatt, 3.12.90

29.11.1990 **ETTU-CUP**

Europacup: Polizei Wien bekommt harten Gegner
Gegner von recht unterschiedlicher Spielstärke bekamen am Sonntag Österreichs Viertelfinalisten des Tischtennis-Inter cups zugelost. Während Casino Baden bei DT Sandweller in Luxemburg gastieren darf, bekommt es SV Polizei Wien mit einem wesentlich schwereren Brocken. dem VfB Lübeck, zu tun. Spieltermin ist der 16. Februar 1991. Im ETTU-Cup bestreitet Eden Wien am Donnerstag sein Nachtragsspiel der dritten Runde gegen Livorno. Im Achteelfinale stehen bereits der Wiener Sportclub (Gegner Ferentino/It), Wolkersdorf (Apeldoorn/NL), Kuchl (Steinhagen/D) und Waldegg Linz, dessen Gegner am 13. Dezember zwischen Hazerswoude/NL und TTC Jülich/D ermittelt wird.

ETTU-Cup: Eden Wien in der vierten Runde
Die Stimmung, für die 150 Zuschauer verantwortlich zeichneten, war dem Endresultat angemessen. TTK Eden sorgte am Donnerstag für ein weiteres Tischtennis-Erfolgserlebnis aus österreichischer Sicht. Die Wiener schlugen in der dritten Runde des ETTU-Cups den aktuellen italienischen Tabellenführer TTC Livorno mit 5:2 und qualifizierten sich damit für das Achteelfinale.
TTK Eden Wien - TTC Livorno 5:2. Zbigniew Fraczyk - Giovanni Bisi 21:16, 15:21, 16:21, Zsolit Harzoi - Luca Ricci 21:9, 22:20, Werner Schläger - Ivan Stojanow 21:18, 16:21, 19:21 (42 Minuten), Harzoi - Bisi 21:5, 21:16, Fraczyk - Stojanow 21:19, 21:19, Schläger - Ricci 25:23, 21:15, Harzoi - Stojanow 24:22, 21:18.

Volksblatt, 3.12.90

Volksblatt, 27.11.

Europaliga: ÖTTV-Sieg am „grünen Tisch“
Ein gutes Omen? Im Vorfeld des Europaliga-Semifinales um den Aufstieg in die Super-Division gelang nun ÖTTV-Sekretär Rudolf Sporrer ein Sieg am „grünen Tisch“. Nach Verhandlungen mit Österreichs Gegner Bulgarien wurde nicht nur der Termin verschoben, die Österreicher können auch in beiden Spielen vor eigenem Publikum antreten. Gespielt wird nun am 18. und 20. Jänner '91 in Wr. Neudorf beziehungsweise Amstetten. Sollte das ÖTTV-Team gewinnen, würde das Finale in Oberösterreich stattfinden. Die Bilanz gegen Bulgarien spricht allerdings nicht für Österreich. In sieben Begegnungen gab es nur ei-

Volksblatt, 30.11.

GP-Turnier/Lyon
Herrn-Einzel/Halbfinale: Jean-Philippe Gatiën (Fr/8) - Tomas Janci (Cs) 2:0 w.o., Andrzej Grubba (Pol/2) - Chen Zhibin (Chn) 3:2. **Finale:** Andrzej Grubba (Pol/2) - Jean-Philippe Gatiën 3:0 (19, 16, 15).
Herrn-Doppel/Finale: Zoran Primorac/Ilija Lupulescu (Jug) - Jörg Roßkopf/Steffen Fetzner (D) 2:0 (16, 17).
Damen-Einzel/Finale: Deng Yaping (Chn/1) - Gao Jun (Chn/6) 3:0 (17, 18, 11).

Volksblatt, 4.12.90

nen Sieg (12. Oktober '78). Zuletzt unterlag man auswärts im November '89 mit 3:4. Im bulgarischen Aufgebot steht übrigens mit dem Lenziinger Legionär Marian Loukov ein Kenner der heimischen Szene.

1./2.12.1990 **6./7. RDE. STAATSLIGEN**

Staatsliga

Staatsliga A: TTC Kuchl - Union Desselbrunn 9:2. Punkte für Desselbrunn: Aladar und Trutnovsky; TTC Stockerau - Wr. Sportclub 9:1; TTV Hornstein/Komperdell - Polizei Wien 9:2; TTK Eden - Baden 9:7; Lenzing - Wartberg 9:5. Punkte: Seier (3), Loukow (3), Schimetta (2), Meschnigg; Olaley (4), Schauburger; TTV Hornstein/Komperdell - Wr. Sportclub 9:6; TTC Kuchl - Wartberg 9:3. Für Wartberg: Olaley (2) und Hasenburger; TTC Stockerau - Polizei SV Wien 9:0; TTK Eden Wien - DSG Waldegg Linz 8:8. Punkte für Waldegg: Bär (3), Kovacs (3), Wimmer und Hocheneder; ATSV Lenzing - DSG Desselbrunn 9:2. Punkte für Lenzing: Loukow (3), Schimetta (2), Seier (2), Meschnigg (2); Trutnovsky und Peter.

1. TTC Stockerau	7 7 0 0	63-14	14
2. TTC Kuchl	7 6 1 0	62-31	13
3. TK Eden Wien	7 4 2 1	58-40	10
4. DSG Waldegg Linz	6 4 1 1	48-30	9
5. USV Wolkersdorf	5 3 2 0	43-30	8
6. TTV Hornstein/K.	7 4 0 3	50-47	8
7. ATSV Lenzing	7 3 1 3	51-46	7
8. TTC Baden	6 2 0 4	40-48	4
9. Wr. Sportclub	6 1 1 4	34-51	3
10. Union Wartberg	7 1 0 6	31-59	2
11. Polizei SV Wien	6 0 0 6	15-54	0
12. DSG Desselbrunn	7 0 0 7	20-63	0

Volksblatt, 3.12.1990

Staatsliga B: Reutte - Atus Graz 9:4, Attnang - Übelbach 7:9, Floridsdorf - Oberndorf 6:9, Lavamünd - Flötzersteig 2:9, Attnang - Atus Graz 4:9, Floridsdorf - Waldegg II 5:9, Kaumberg - Flötzersteig 3:9, Reutte - Übelbach 8:8.

Frauen-Staatsliga: Fürstenfeld - Lenzing 6:1, SV Schwechat - UTTC Hörbranz 6:1, Froschberg - Globus 6:4, Rosenbach - Korneuburg 2:6, Fürstenfeld - Hörbranz 6:3, Judenburg - Korneuburg 6:1, Froschberg - Komperdell 6:3, Judenburg - Flötzersteig 7:0, Oberndorf - Globus Wien 7:0, Schwechat - Lenzing 7:0.

Wochenendresultate: Langenlois - Wartberg 9:7, Langenlois - Oberndorf 9:6.



Foto: Volksblatt/epa

Eine ungewöhnliche Perspektive wählte der Fotograf dieses Schnappschusses beim Tischtennis-Grand-Prix von Frankreich in Lyon. Turniersieger Andrzej Grubba (Bild) spielte im Finale gegen Jean-Philippe Gatiën (Fr) zwar mit „Köpfchen“, das Kopfballschuss zählt allerdings nicht zu den Spielvarianten des Polen.

Volksblatt, 4.12.

9.12.1990 **NÖTTLV-GENERALVERSLG.**

Keine Überraschungen gab es bei der gestrigen ordentlichen Generalversammlung des niederösterreichischen Tischtennis-Landesverbandes in Baden. Norbert Heidner, der in hervorragender Manier 23 Jahre lang die Geschicke des NÖ-Verbandes lenkte, kandidierte nicht mehr zum Präsidenten und wurde zum Ehrenpräsidenten gemacht. Neue Nummer eins ist Dr. Gottfried Forsthuber aus Baden.
Als Vize wurden Kurt Gierer (Stockerau), Josef Detzer (Traismauer) und Josef Kindl (Horn) gewählt.

NÖ-TT-Verband hat gewählt:
Dr. Forsthuber neuer Präsident

Kurier, 10.12.1990